



steyr 7

Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Streit zwischen Bernardo, Anführer der Sharks (links), und Jiff, Anführer der Jets (rechts). „West Side Story“ – das Musical über die Liebesgeschichte zwischen Tony und Maria inmitten von Bandenkriegen rivalisierender ethnischer Jugendlicher im Herzen New Yorks – wird von 27. Juli bis 12. August beim heurigen Musikfestival gespielt. Auf dem Bild (von links): Jan-Werner Schäfer (Bernardo), David Sitka (Tony), Jakob Semotan (Riff).

An einen Haushalt
Österreichische Post AG
RM 01A023457 K
4400 Steyr
19. Juli 2017
60. Jahrgang

einfach schön leben.



α-4053, haid-ansfelden, schulstraße 1
telefon 07229/88215-0, fax dw 35, office@moebelsee.at, www.moebelsee.at

möbel **See**

FORD FIESTA **4you**



FORD FIESTA4you 1,25, 60 PS, 5-Türig

inkl. Klimaanlage, Bordcomputer, SYNC-CD-Radio (MP3-fähig) und Mobiltelefonvorbereitung mit Bluetooth-Schnittstelle, MyKey-Schlüsselsystem, Zentralverriegelung, inkl. Hauptschlüssel mit Fernbedienung, beheizbare Frontscheibe, Lederlenkrad, beheizbare Vordersitze, uvm

ab € 10.690,-¹⁾

www.ford.at

5
JAHRE
GARANTIE

Symbolfoto - Ford Fiesta 4you 1,25l 44kW/60 PS, Kraftstoffverbrauch ges. 5,2/100km, CO₂-Emission 122 g/km.

1) Netto-Aktionspreis inkl. Kurzzulassung, Händlerbeteiligung und Ford Boni. inkl. MwSt, NoVA und 5 Jahre Garantie.

Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. *Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 100.000km.

AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Das Verkaufsteam:



Sebastian Riener, Philipp Langbauer und René Käfer





Die Seite des Bürgermeisters

Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!

Gute Nachrichten aus dem Finanz-Resort der Stadt Steyr: Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2016 weist eine sogenannte schwarze Null aus. Außerdem haben wir unsere Schulden und die Summe der Haftungen neuerlich verringert. Im Budget für das Jahr 2016 sind wir noch von einem Minus von 5,6 Millionen Euro ausgegangen. Durch Mehreinnahmen, strenge Budget-Disziplin, einen konsequenten Sparkurs und den von unserer Tochtergesellschaft Stadtbetriebe Steyr GmbH erwirtschafteten Gewinn ist das Minus im Rechnungsabschluss zu einer Null geworden.

Es gibt aber auch einige Wermutstropfen im durchwegs erfreulichen Ergebnis des Zahlenwerks: Die Belastungen der Stadt durch Transfer-Zahlungen, die an das Land Oberösterreich geleistet werden müssen, sind innerhalb eines Jahres um eine weitere Million Euro gestiegen und betragen nun 16 Millionen Euro.

Auch im Sozialbereich steigen die Kosten stetig. Mehr als neun Millionen Euro hat man der Stadt alleine als Krankenanstalten-Beitrag verrechnet, eine Mehrbelastung von einer halben Million Euro.

Schulden wieder reduziert

Der Rechnungsabschluss 2016 weist auch keine Netto-Neuverschuldung aus. Das ist uns nun zum fünften Mal in Folge gelungen. Der Schuldenstand der Stadt Steyr beträgt mit Ende des Vorjahres 59,99 Millionen Euro und hat sich gegenüber dem Jahr 2015 geringfügig neuerlich reduziert. Auch die Summe der Haftungen haben wir um mehr als zwei Millionen Euro auf unter 30 Millionen Euro drücken können. Steyr wird aber sicher nicht zu Tode gespart. Im Gegenteil: Mit einem Investitions-Haushalt von knapp zehn Millionen Euro können wir in unsere Schulen, Kindergärten, Straßen, Kanäle und Sportstätten investieren und gleichzeitig auch unsere Großprojekte wie Aufstiegshilfe Tabor, Fachhochschul-Zubau, Übergang Posthofberg sowie Erneuerung des Stadtmuseums vorbereiten. Die Stadtplatzgarage unter der Dukartstraße und der Steg über die Enns sind bereits in der Schlussphase. Einen detaillierten Bericht zum Rechnungsabschluss 2016 lesen Sie auf den folgenden Seiten.

Sonnenstrom bei SKF Gasser GmbH neu im Stadtgut

Wenn es um Innovation und Umweltschutz geht, ist SKF Österreich schon seit langem Vorbild in der Industrie. Nun hat der Betrieb an der Seitenstettner Straße wieder ein deutlich sichtbares Zeichen gesetzt. Auf dem Richtung Südwesten ausgerichteten Ziegeldach des Verwaltungsgebäudes hat man auf 1200 Quadratmetern Photovoltaik-Module montiert. Die gesamte Solar-Anlage liefert nun bis zu 220.000 Kilowattstunden Strom jährlich, der erzeugte Strom aus Sonnenenergie kann zu hundert Prozent direkt verbraucht werden. Erfreulicher wirtschaftlicher Zusatz-Effekt des Solar-Projektes: SKF hat für sämtliche Arbei-

ten regionale Unternehmen beauftragt. Auch im Wirtschaftspark Stadtgut gibt es positive Veränderungen. Die Firma Gasser GmbH expandiert und hat im Stadtgut ein 2,2 Hektar großes Grundstück für einen Neubau erworben. Geplant ist eine 4000 Quadratmeter große Halle mit integrierten 600 Quadratmetern Bürofläche. Das Unternehmen Gasser, spezialisiert auf die Qualitätskontrolle von Gussteilen, ist ein wertvoller Zuwachs für den Wirtschaftspark Stadtgut.

„West Side Story“ beim Musikfestival

In wenigen Tagen startet das Steyrer Musikfestival 2017. Den Besucherinnen und Besuchern wird auch heuer wieder ein hochkarätiges Programm mit prominenter Besetzung präsentiert. Als Hauptproduktion des 23. Steyrer Musikfestivals unter der Intendanz von Karl-Michael Ebner steht heuer der Musical-Klassiker „West Side Story“ im Zentrum. Leonard Bernstein hat die Musik geschrieben, die „West Side Story“ zählt zu den erfolgreichsten Produktionen der jüngeren Musikgeschichte. Die Film-Version der „West Side Story“ ist mit zehn Oscars ausgezeichnet worden. Das Steyrer Musikfestival 2017 beginnt am 27. Juli und endet am 12. August. Karten bekommt man unter anderem beim Tourismusverband im Steyrer Rathaus.

Attraktives Sommer-Programm

Steyr hat heuer im Sommer auch abseits des Musikfestivals wieder ein attraktives, vielfältiges Angebot für jeden Geschmack. Ein paar Tipps: Im Theater am Fluss (ehemals Gasthaus Sandmair) steht heuer „Der Zerrissene“ auf dem Spielplan, eine Posse von Johann Nestroy. Gespielt wird noch bis 12. August. Am 21. Juli macht die Oldtimer-Rallye „Ennstal-Classic“ Station auf dem Steyrer Stadtplatz. Der Töpfermarkt auf dem Stadtplatz wird heuer von 4. bis 6. August abgehalten. Das traditionelle Charity-Konzert der Steyrer Sixpack-Wirte auf dem Stadtplatz wird am 25. August durchgeführt. Auf der Bühne: Roman Gregory alias Wien Martin mit Dean-Martin-Nummern auf wienerisch, Lemo & Band sowie Hans Peter Gill & Band als Falco-Tribute. Heuer findet am 2. und 3. September zum ersten Mal das European Streetfood Festival auf dem Stadtplatz statt. Dabei werden frisch zubereitete Köstlichkeiten aus aller Welt angeboten.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights Seite

Rechnungsabschluss 2016: „Schwarze Null“ und weniger Schulden	4/5
Spende für Sozialprojekt der Stadt	8
Dank für freiwilliges Engagement im Altenheim Ennsleite	11
Impressionen vom 38. Steyrer Stadtfest	12–14
Sonnenstrom bei SKF, Gasser GmbH errichtet Neubau im Stadtgut	25
Energie clever nutzen – Sommer- und Hitzetage: Kühle gefragt	37
Impressum	41

Rechnungsabschluss 2016: „Schwarze Null“ und we

Mit einem rechnerischen Abgang in Höhe von 1,97 Millionen Euro schloss die Stadt Steyr das Budget 2016 ab. Da der von der Stadtbetriebe Steyr GmbH ausgewiesene Jahresgewinn größtenteils als Dividende zusätzlich in den Stadthaushalt fließen wird, ergibt sich für das abgelaufene Jahr aber eine „schwarze Null“. Außerdem wurden Schuldenstand und Haftungen neuerlich reduziert.

„Wir haben uns durch Mehreinnahmen (Kommunalsteuer, Ertragsanteile, Dividendenzuführung), aber auch durch große Budgetdisziplin während des Jahres deutlich verbessert und den im Budget 2016 veranschlagten Fehlbetrag von 5,6 Millionen Euro auf 1,9 Millionen reduziert. Mit dem von unserer 100-Prozent-Tochter Stadtbetriebe Steyr GmbH 2016 erwirtschafteten Gewinn von rund 2 Millionen Euro, den wir größtenteils als Dividende dem Stadtbudget zuführen werden, können wir für 2016 praktisch eine ‚schwarze Null‘ vorweisen“, stellt Finanzreferent Bürgermeister Gerald Hackl fest.

4,1 Millionen Euro Plus bei laufender Gebarung

„Betrachtet man für 2016 die laufende Gebarung der Stadt (Einnahmen-Ausgaben-Rechnung ohne Tilgungen), ergibt sich ohne die Dividende 2016 der Stadtbetriebe sogar ein

Jahresplus in Höhe von 4,1 Millionen“, so Hackl, der trotzdem von einem neuerlich sehr schwierigen Finanzjahr spricht.

Unverschämte Belastungen durch Landestransfers

So vergrößerten sich die Belastungen der Stadt durch die Transferzahlungen an das Land Oberösterreich um eine weitere Million innerhalb eines Jahres und betragen nunmehr ungläubliche 16 Millionen Euro.

Kostensteigerungen im Sozialbereich nicht zu bremsen

Aber auch die munter weiter steigenden Kosten im Sozialbereich seien kaum mehr zu finanzieren. Mehr als 9 Millionen Euro wurden 2016 der Stadt Steyr alleine für den Krankenanstalten-Beitrag verrechnet, das ist eine Mehrbelastung von rund 500.000 Euro. Die Sozialhilfe mit Schwerpunkt „Leistungen für die Mindestsicherung“ schlug sich mit einem Kostenaufwand von 4,5 Millionen nieder. Für die Altenpflege (mobil und stationär) mussten 8,9 Millionen Euro bereitgestellt werden. Und die Jugendwohlfahrt belastet die Stadt mittlerweile mit einem bereits saldierten Betrag in Höhe von 4,7 Millionen Euro, wobei im Besonderen die Heimunterbringungen für Kinder und Jugendliche mit Monatskosten pro Kind von durchschnittlich 7000 Euro die größten Kostentreiber sind.

Hinzu kommt der ebenfalls von der Stadt zu tragende Abgang für Kindergärten, Horte und Krabbelstuben, der sich 2016 auf 4,6 Millionen Euro belief.

Mehr als 145 Millionen Euro Gesamtbudgetvolumen

Konkret weist der Rechnungsabschluss 2016 im ordentlichen Haushalt Einnahmen in Höhe von 133.771.066 Euro und Ausgaben in Höhe von 135.749.304 Euro auf.

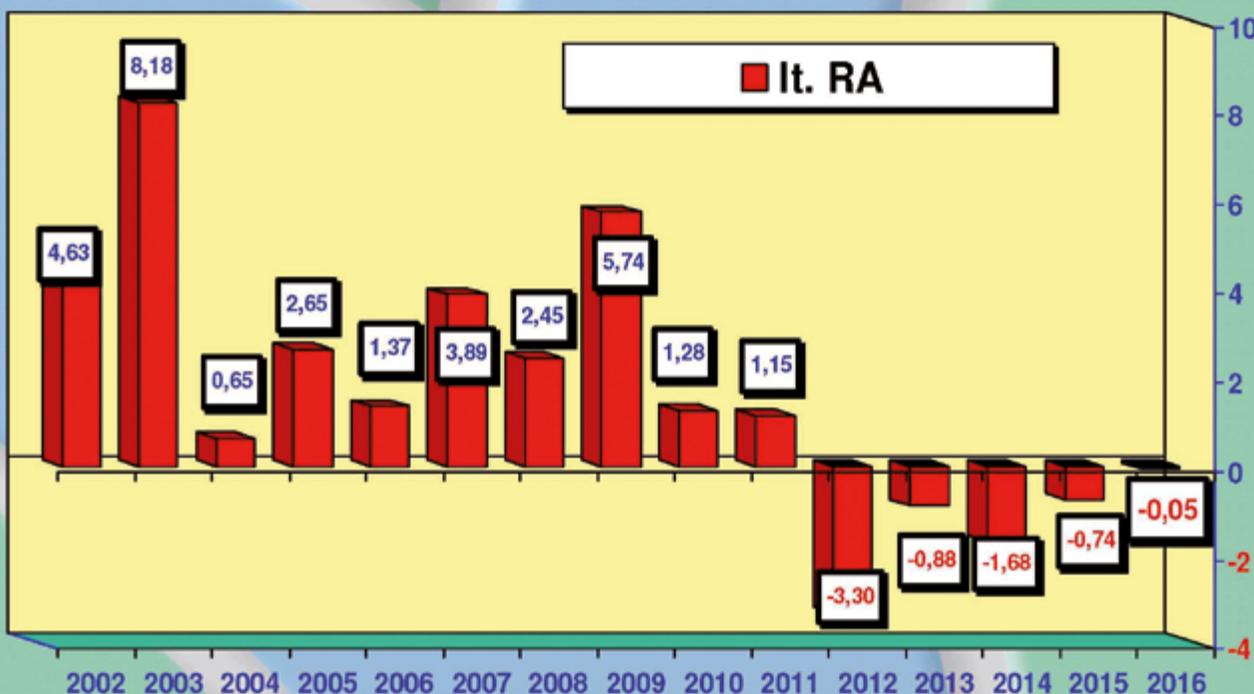
Das rechnerische Budgetminus von 1.978.238 Euro wird durch eine Rücklagen-Entnahme bedeckt und durch die Gewinnentnahme bei den Stadtbetrieben praktisch egalisiert.

Gemeinsam mit dem außerordentlichen Haushalt in Höhe von 9.961.181 Euro ergibt das ein beachtliches Gesamtbudgetvolumen in Höhe von 145.710.485.

Personalkosten mit minimaler Steigerung

Weiterhin sehr gut unterwegs ist die Stadt Steyr bei den Personalkosten, die gegenüber dem Rechnungsabschluss 2015 lediglich um 390.000 Euro auf 25,2 Millionen Euro gestiegen sind und nur mehr 18,56 Prozent des ordentlichen Haushalts ausmachen. Stadtschef Hackl: „Wenn man die Gehaltserhöhungen sowie die automatischen Vorrückungen mitberücksichtigt, ist das neuerlich ein Spitzenergebnis.“

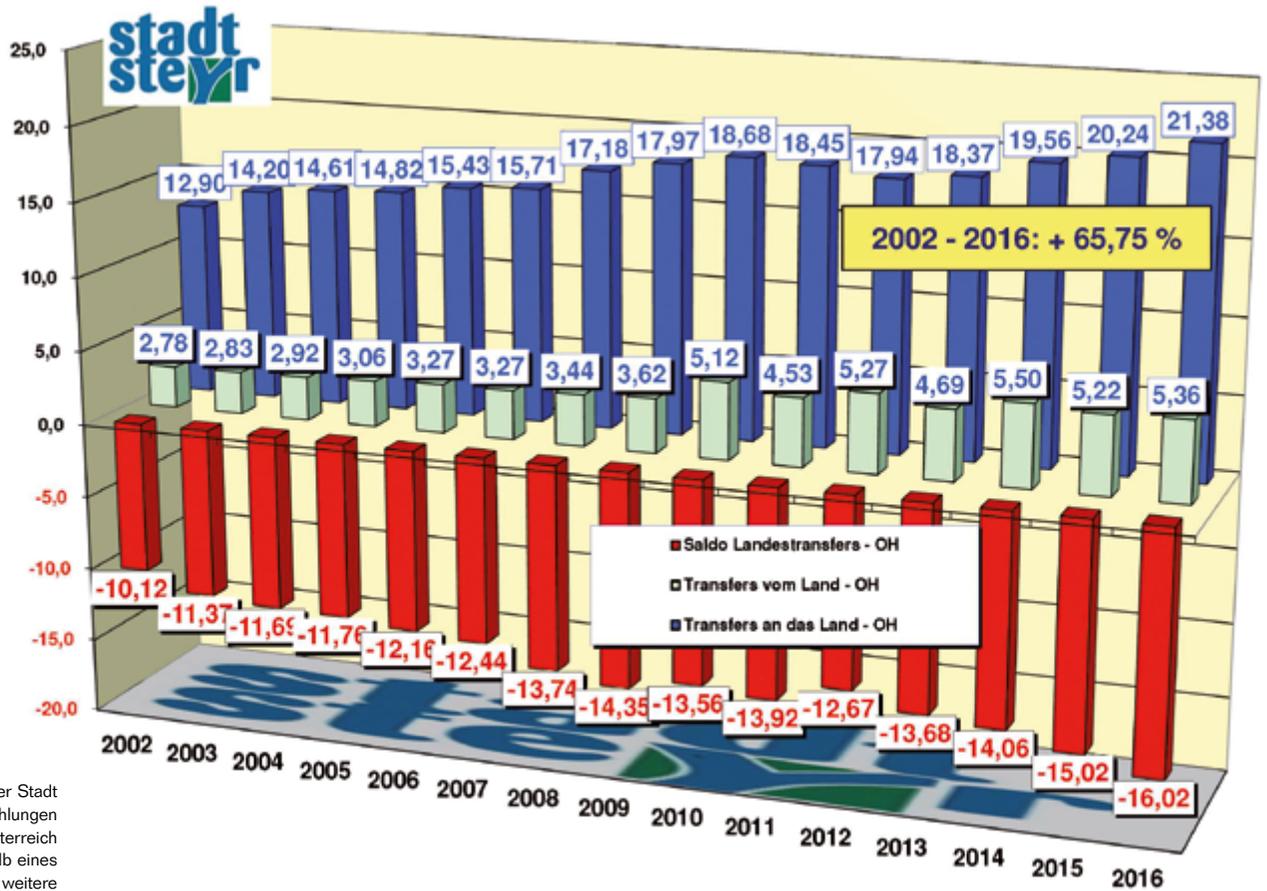
Veränderung der Netto-Neuerschuldung der Stadt Steyr (in Mio. Euro)



Grafiken: Magistrat Steyr | GB für Finanzen

Der Rechnungsabschluss 2016 weist zum fünften Mal in Folge keine Netto-Neuerschuldung aus. Per 31. Dezember 2016 beläuft sich der Schuldenstand der Stadt auf 59,99 Millionen Euro, hat sich also gegenüber 2015 (60,04 Mio.), wenn auch nur geringfügig, weiter verringert.

niger Schulden



Die Belastungen der Stadt durch die Transferzahlungen an das Land Oberösterreich haben sich innerhalb eines Jahres um eine weitere Million erhöht und betragen nunmehr 16 Millionen Euro.

Landstransfers – ordentlicher Haushalt (in Mio. Euro)

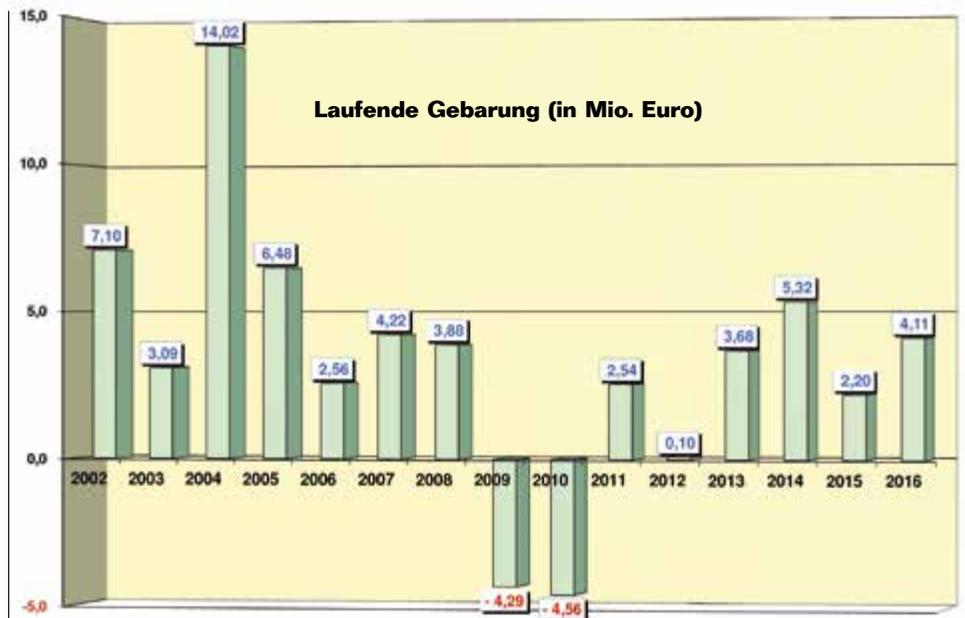
Schuldenstand weiter reduziert

Der Rechnungsabschluss 2016 weist zum fünften Mal in Folge keine Netto-Neuerschuldung aus. Per 31. Dezember 2016 beläuft sich der Schuldenstand der Stadt auf 59,99 Millionen Euro, hat sich also gegenüber 2015 (60,04 Mio.), wenn auch nur geringfügig, weiter verringert.

Inklusive der Bewertung der Darlehen in Schweizer Franken errechnet sich ein Schuldenstand von 76,98 Millionen Euro. Auch der Stand an Haftungen konnte um mehr als 2 Millionen auf unter 30 Millionen weiter verringert werden. Der Rücklagenstand beträgt 6,64 Millionen Euro (-1,48 Mio.).

Außerordentlicher Haushalt zur Finanzierung vieler Projekte

Der außerordentliche Haushalt (Investitionshaushalt) weist im Rechnungsabschluss 2016 eine Summe von 9,96 Millionen Euro aus. „Das ist eine Größenordnung, die unserer Finanzkraft entspricht und mit der wir die zusätzlichen Investitionen in unsere Schulen und Kindergärten, die Sportinfrastruktur, den Straßen-, Brücken- und Kanalbau gut finanzieren, gleichzeitig aber auch die in Realisierung bzw. Vorbereitung befindlichen Großprojekte, wie Kostenanteil Stadtplatzgarage mit neuem



Betrachtet man für 2016 die laufende Gebarung der Stadt (Einnahmen-Ausgaben-Rechnung ohne Tilgungen), ergibt sich ohne die Dividende 2016 der Stadtbetriebe sogar ein Jahresplus in Höhe von 4,1 Millionen.

Ennssteg, Fachhochschul-Erweiterung, Aufstieghilfe Tabor, Fuß- und Radwegübergang Posthofberg sowie Erneuerung Stadtmuseum/

Innerberger Stadel weiter vorantreiben können“, so Bürgermeister Hackl abschließend.

Fleißigste Radler ausgezeichnet

Auch heuer fand im Mai die **Aktion „Radelt zur Arbeit“** statt. 12.300 Personen aus 2150 Betrieben nahmen österreichweit daran teil und sammelten dabei 3 Millionen Radkilometer – das entspricht einer CO₂-Ersparnis von 465 Tonnen Kohlendioxid, im Vergleich mit der gleichen Zahl an Pkw-Kilometern. In Oberösterreich machten 2340 Radlerinnen und Radler aus 430 Firmen mit, in Steyr Mitarbeiter aus 17 Unternehmen. Die fleißigsten von ihnen wurden vor kurzem im Rathaus prämiert – Umwelt- und Mobilitäts-Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann sowie Mag. Peter Czermak von der Radlobby Steyr überreichten den Siegern die Preise.

Landesgericht verteidigte den Titel erfolgreich

Der Steyrer Hauptpreis ging wie im Vorjahr an die Rad fahrenden Mitarbeiter des **Landesgerichtes Steyr**. „Mit einer Beteiligung von 19 Prozent der Gesamtbelegschaft erreichte das Landesgericht Radverkehrsanteile, wie sie sonst nur in Österreichs Radler-Städten Salzburg oder Graz zu finden sind“, betont Kaufmann.

Bei den Großunternehmen erreichte **MAN Truck & Bus Österreich** mit 57 Teilnehmern die höchste Teilnehmerzahl und 11.600 Radki-

lometer. In der Kategorie der kleinen Unternehmen hatte das Team des **Eltern-Kind-Zentrums Bärentreff** die Nase vorn.

Mit mehr als 40.000 getretenen Kilometern sparten die Steyrer Radfahrer, die ihre Arbeitsfahrten per Rad online registriert hatten,



Mitarbeiter des Landesgerichtes, von MAN Truck & Bus Österreich sowie des Eltern-Kind-Zentrums Bärentreff haben in Steyr während der Aktion „Radelt zur Arbeit“ am eifrigsten in die Pedale getreten. Vor kurzem wurden Vertreter dieser Betriebe dafür ausgezeichnet – mit den Preisträgern im Bild: Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann (rechts), Gemeinderat Mag. Kurt Prack (links), Mag. Peter Czermak von der Radlobby Steyr (2. v. links) und Gemeinderätin Rosa Hieß (4. v. l.).

Foto: Magistrat Steyr | Presse

Kraftwerk Staning: Fußgänger-Übergang zeitweise gesperrt

Noch voraussichtlich bis 17. November 2017 ist der Fußgänger-Übergang des

Kraftwerks Staning wegen Bauarbeiten zeitweise gesperrt. Außerhalb der Arbeits-

zeiten und an den Wochenenden kann der Übergang voraussichtlich benutzt werden.

Fahrschule der Jugend wird saniert

Als „Fahrschule der Jugend“ im Oktober 1963 in Betrieb genommen, ist der sogenannte Verkehrsgarten im Stadtteil Schlüsselhof schon etwas in die Jahre gekommen. Die

Stadt sorgt zwar laufend für die Instandhaltung der Anlage, inklusive der Räder, doch im nächsten Jahr sollen umfangreichere Sanierungsarbeiten durchgeführt werden. Vizebür-

germeister Wilhelm Hauser, Mobilitäts-Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann sowie Fachleute des Magistrates und der Kommunalbetriebe machten sich kürzlich bei einem Lokalaugenschein ein Bild vom tatsächlichen Zustand der Verkehrserziehungs-Einrichtung.

„Neben der Erneuerung der Verkehrszeichentafeln und Bodenmarkierungen sind vor allem Asphaltierungsarbeiten notwendig“, erklärt der für die Liegenschaftsverwaltung zuständige Vizebürgermeister Wilhelm Hauser. Dabei müsse man von Baumwurzeln verursachte Wölbungen behutsam beseitigen, ohne den Bäumen zu schaden.

Etwa 350 Kinder jährlich bei der Radfahrprüfung

Genutzt wird die Fahrschule der Jugend von sämtlichen Steyrer Volksschulen. Polizei-Beamte nehmen auf der Anlage nicht nur den praktischen Teil der Radfahrprüfung ab, sondern absolvieren mit den Kindern auch Übungseinheiten. Pro Jahr werden von den Polizisten etwa 350 Viertklässler betreut.



Viertklässler der Volksschule Plenkberg kurz vor der praktischen Radfahrprüfung. Weiters auf dem Foto (von rechts): Liegenschafts-Referent Vizebürgermeister Wilhelm Hauser, VS-Lehrerin Melissa Rockenschaub, BEd, Mobilitäts-Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann und die Polizei-Beamten, die die Kinder auf die Prüfung vorbereitet haben. Der sogenannte Verkehrsgarten im Schlüsselhof soll nächstes Jahr saniert werden.

Foto: Magistrat Steyr | Presse

Vizebürgermeister
**Dr. Helmut
Zöttl**



Vizebürgermeister Dr. Helmut Zöttl (FP) ist im Stadtsenat für Bauangelegenheiten (ausgenommen Wohnbau), das Baurecht und den Straßenbau sowie für den Denkmalschutz, die Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

Sommerzeit bedeutet auch immer wieder Baustellenzeit, eine rege Bautätigkeit in der Infrastruktur ist auch ein Zeichen für eine florierende und pulsierende Stadt. Es ist jedoch auch notwendig, dass von Seiten der Bevölkerung Verständnis für die eine oder andere Unannehmlichkeit aufgebracht wird. Ich darf mich daher schon jetzt bei Ihnen dafür bedanken – denn Investition in die Infrastruktur bedeutet Investition in die Zukunft.

Sanierung der alten Gaswerkbrücke

Ein wichtiges und auch aufgrund der Vorgehensweise hochinteressantes Projekt ist die Sanierung der alten Gaswerkbrücke im Wehrgraben. Diese muss nach vielen Jahren nun generalsaniert werden. Normalerweise wäre dieses Unterfangen enorm aufwendig, jedoch wurde von Seiten des Bauamtes, Abteilung Brückenbau, unter der Führung von DI Richter eine effizientere und kostengünstigere Variante erdacht. So wird die Brücke nun **mittels eines Großkranes in einem Stück aus den beiden Brückenlagern gehoben** und auf das noch freie Gelände, wo in Bälde die Fachhochschule gebaut wird, verfrachtet. Dort kann man die älteste Stahlfachwerkbrücke von Steyr dann fachmännisch instand setzen, die Staubentwicklung wird unter einer Zelteinhausung minimiert, und Gewässerverunreinigungen wird vorgebeugt.

Gerade in Steyr, wo man mit Fug und Recht von einer „Stadt der Brücken“ sprechen kann, ist es sinnvoll, immer wieder individuell passende Formen der Sanierung zu finden. Mein Dank gilt daher den Experten der Dienststelle Brückenbau.



Die alte Gaswerkbrücke im Stadtteil Wehrgraben muss saniert werden. Dazu wurde die Brücke mit einem Kran aus den Brückenlagern gehoben. Sie wird nun auf dem ehemaligen Gaswerkgelände wieder instand gesetzt.

Foto: Magistrat Steyr | Bauabteilung

Großprojekt Ableitungskanal Tabor

Ein weiteres bauliches Großprojekt, das uns in der zweiten Jahreshälfte beschäftigen wird, ist die **Weiterführung des Großraumkanals**, welcher in den vergangenen Jahren vom ehemaligen Kasernen-Gelände über die Resthofstraße runter zum Steinwändweg in Untertagbauweise gebohrt und dort an den Hauptstrang Richtung Kläranlage angeschlossen wurde. Nun wird dieser Großraumkanal in offener Bauweise in die andere Richtung, sprich **von der Rooseveltstraße bis zum EKZ Taborland** gegraben. Erst dann kann das geplante Ziel, nämlich die Entlastung des alten Kanals im Bereich Steyrdorf, vollständig erreicht werden. Die Kosten dieses Teilabschnittes werden rund eine Million Euro betragen. Somit wurden in Summe alleine für dieses Großkanalprojekt, welches eine wichtige Investition in die Zukunft der Steyrer Infrastruktur darstellt, rund 4,5 Millionen Euro aufgewendet.

Hanggarage Dukartstraße

Das Projekt der Hanggarage befindet sich bereits in der Zielgeraden. Nun gilt es, eine ansprechende **Oberflächengestaltung im Bereich der Dukartstraße** umzusetzen. Der Gemeinderat gab hierfür bereits einen Betrag in der Höhe von rund einer halben Million Euro frei. Die Fahrbahn wird neu asphaltiert, auch die Beleuchtungskörper werden erneuert. Hier entsteht ein ansprechender Panoramaweg an der Ennskante entlang, der einen schönen Blick auf unsere Altstadt bieten wird.

Weitere Asphaltierungsmaßnahmen: Bienenweg in Gleink, Brandgraben im Bereich Waldsiedlung, Schaumberger-Straße (Hinterberg) und Neubaustraße (Neuschönau).

Ausbesserungsarbeiten werden in der Feldstraße und Arbeiterstraße vorgenommen.

Ebenfalls werden im gesamten Stadtgebiet viele kleinere Arbeiten wie **Gehsteig- und Radwegabsenkungen** sowie **Fräsarbeiten an Künetten** durchgeführt. In diesem Zusammenhang darf ich darauf aufmerksam machen, dass es bei Leitungsverlegungen in Künetten bis zu einem Jahr lang zu Absenkungen im Asphalt kommen kann und dies nicht Ausdruck einer minderqualitativen Bauweise darstellt. Erst nach etwa einem Jahr wird dann endgültig die Oberfläche nivelliert.

Aufstiegshilfe Tabor

Abschließend kann ich Ihnen noch mitteilen, dass wir beim Projekt **Aufstiegshilfe Tabor** im heurigen Jahr noch einen **Architekturwettbewerb** durchführen lassen, um die bestmögliche optische und technische Gestaltung in einem doch städtebaulich sehr sensiblen Gebiet gewährleisten zu können.

In diesem Sinne darf ich Ihnen einen schönen Sommer wünschen, eine erholsame Urlaubszeit sowie den Kindern eine lustige und ereignisreiche Ferienzeit.

Oö. Versicherung spendet 5000 Euro für Sozialprojekt der Stadt

Am 12. Juli war Dr. Josef Stockinger, Generaldirektor der Oberösterreichischen Versicherung AG, zu Gast bei Bürgermeister Gerald Hackl. Anlass für den Besuch war eine Spendenübergabe, weil das Versicherungsunternehmen 5000 Euro für das Steyrer Sozialprojekt „Familienkreis“ zur Verfügung stellt. „Zu unserer Aufgabe als Versicherer gehört, Menschen in Not zu helfen. Beachtenswert ist, dass die Stadt Steyr selbst diese Initiative ergreift und nicht die Verantwortung abgibt“, betonte Dr. Stockinger. Stadtschef Hackl freute sich über die wohlthätige Geste: „Ein herzliches Dankeschön für die großzügige Unterstützung in diesem wichtigen Bereich.“ Nutznießer dieser Spende seien meist sozial benachteiligte Kinder, deren Eltern im Familienkreis von Sozialpädagoginnen erfolgreich begleitet werden. Initiiert worden ist diese vorbeugende Aktion im Juli 2013 von der sozialpädagogischen Familienbegleitung des Steyrer Magistrates. Dahinter steckt die Idee, mit betroffenen Eltern in einer ungezwungenen, vertrauten Atmosphäre über Erziehungsthemen zu sprechen und den Austausch mit anderen Müttern oder Vätern anzuregen. Vorrangiges Ziel dabei ist, die Erziehungs-Kompetenz der Eltern zu stärken. Außerdem soll die Freude am Zusammenleben mit den Kindern geweckt bzw. gesteigert und gleichzeitig Mut zur Erziehung zugesprochen werden. Geleitet wird der Familienkreis von zwei Sozialpädagoginnen der Stadt. Die

Kostenlose Rechtsauskunft

Mag. Thomas Loos erteilt am **Do, 27. Juli, von 14 bis 17 Uhr** im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, kostenlose Rechtsauskunft. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 07252/575-800).

Am **Do, 31. August**, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

Rechtsberatung im Frauenhaus

Im **Steyrer Frauenhaus** (Wehrgrabengasse 83) haben Frauen in Krisensituationen die Möglichkeit, sich **juristisch beraten** zu lassen. Diese Rechtsberatungen sind kostenlos und anonym. Die **nächsten Termine:** 1. und 22. August, 5. und 19. September, 3., 17. und 31. Oktober, jeweils von 13 bis 15 Uhr. Das Team des Frauenhauses ersucht um telefonische **Terminvereinbarung** unter 07252/87700.



Foto: Magistrat Steyr | Presse

Spendenübergabe im Bürgermeisterbüro – auf dem Foto (v. l.): Stadtschef Gerald Hackl, Mario Ferrari – Fachabteilungsleiter Jugendhilfe und soziale Dienste im Magistrat, Sozialpädagogin Gerda Reppnig sowie Generaldirektor und Vorstandsvorsitzender der Oberösterreichischen Versicherung Dr. Josef Stockinger. Die 5000 Euro sind für das Präventionsprojekt „Familienkreis“, bei dem Kinder davon profitieren, dass ihre Eltern fachmännisch begleitet werden.

Teilnahme ist freiwillig und kostenlos. Eingeladen werden die Eltern von der Kinder- und Jugendhilfe sowie der sozialpädagogischen Familienhilfe des Magistrates.

Familienkreis wird gut angenommen

Derzeit finden zwei Treffen pro Woche statt, die jeweils etwa drei Stunden dauern. Dabei erhalten die Teilnehmer zum Beispiel Hilfestellung beim Spielen mit dem Kind, werden auf kindgerechte bedürfnisorientierte Freizeitgestaltung, gesunde Ernährung sowie auf angepasste Ausdrucksweise hingewiesen und beim Umgang mit Aggressionen begleitet. Aufgrund der vielen Anmeldungen und der

positiven Rückmeldungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer musste der Familienkreis in größere Räumlichkeiten übersiedeln. Die Stadt stellte eine große Wohnung zur Verfügung, die bestens für diesen Zweck geeignet ist. „Die bisherigen Erfahrungen bestärken uns zur Weiterführung dieses Angebotes“, sagt Bürgermeister Gerald Hackl dazu, „wobei finanzielle Unterstützungen wie beispielsweise jene von der Oberösterreichischen Versicherung sehr hilfreich sind.“ Dieses Projekt sei ein hervorragendes Beispiel dafür, wie positiv Vorbeugung im Bereich der Familienarbeit wirken kann.

Kostenloser PC-Kurs der Frauenstiftung

Die Frauenstiftung Steyr bietet im Herbst wieder einen kostenlosen PC-Kurs für Frauen zwischen 20 und 60 Jahren an, die keine Matura haben. Die Teilnehmerinnen erhalten eine Grundausbildung in der EDV, werden selbstbewusster in Wort und Schrift und trainieren den sicheren Umgang mit Mathematik im Alltag. In einer kleinen Gruppe bestimm-

ten sie ihre Lerninhalte zum Teil selbst. Der Kurs findet von 4. September bis 5. Dezember, nachmittags von 14 bis 18 Uhr im Haus der Frauenstiftung Steyr (Hans-Wagner-Straße 2–4) statt. **Infos und Anmeldung** unter Tel. 07252/87373.

Delogierungsprävention: Netzwerk hilft

Das Netzwerk Wohnungssicherung Steyr ist Ansprechstelle für sämtliche Anliegen rund um das Thema Delogierungsprävention, berät und begleitet Erwachsene, die von Wohnungslosigkeit bedroht sind, mit dem Ziel, die Wohnung zu erhalten. Silvia Fürweger (Tel. 0650/4732401) und Mag. Johannes Friedrich

(Tel. 0680/3139617) stehen Betroffenen mit Rat und Tat zur Seite. Termine bitte telefonisch vereinbaren. Die Beratungsstelle befindet sich im Gebäude des Vereins „Wohnen Steyr“, Blumauergasse 29.

Stadtrat Dr. Michael Schodermayr (SP) ist im Stadtsenat für das Gesundheitswesen, für soziale Angelegenheiten, die Seniorenbetreuung, für die Alten- und Pflegeheime sowie Integration zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts.

Schräge Vögel im Alten- und Pflegeheim Tabor gelandet

Vielen Besucherinnen und Besuchern, die im Park des Alten- und Pflegeheimes Tabor (APT) spazieren gehen, sind sicher schon die „schrägen Vögel“ aufgefallen, die sich dort seit kurzem tummeln.

Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der 5A-Klasse des Bundesrealgymnasiums Steyr haben Bewohnerinnen und Bewohner des APT diese lustigen und liebenswerten Zeitgenossen erschaffen. Dabei gleicht kein Vogel dem anderen, jeder erzählt eine andere Geschichte über sich.

Gemeinsam mit zehn Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Michaelerplatz startete eine Gruppe APT-Bewohnerinnen und -Bewohner ein Projekt, bei dem es darum ging, miteinander vogelähnliche Skulpturen aus Styropor zu basteln und möglichst bunt und auffällig zu bemalen. Diese schrägen Vögel verleihen nun dem Park des APT ein paar Farbtupfer.

Mag. Wolfgang Koller vom BRG Steyr, der gemeinsam mit Elke Wöfl, der Seniorenanimateurin des APT, das Projekt leitete, war vom tollen Ergebnis ebenso erfreulich überrascht wie ich selbst.

Selbstverständlich ging es bei diesem Projekt nicht nur um die Ergebnisorientierung in Form dieser wunderschönen Skulpturen, sondern vor allem auch um das gemeinsame Tun von Bewohnern und Schülern, von Jung und Alt. Beide Seiten hatten jede Menge Spaß an diesem „sinnstiftenden Arbeiten“, dessen Ergebnis im Park des Alten- und Pflegeheimes Tabor bewundert werden kann und soll.



Wenn man im Park des Alten- und Pflegeheimes Tabor spazieren geht, trifft man vielleicht auf einen „schrägen Vogel“ wie diesen, den Bewohner mit Schülern des BRG Michaelerplatz gebastelt haben.

Alten- und Pflegeheime Steyr unter neuer Führung



Foto: Paul Hamm GmbH

Am 1. Juli 2017 hat Mag. Albert Hinterreitner (Foto) die Leitung der Alten- und Pflegeheime Steyr (APS) übernommen. Er folgt damit der langjährigen Leiterin Helga Freidhager nach, die in den buchstäblich wohlver-

dienten Ruhestand wechselt. Damit ist die personelle Erneuerung des APS-Führungsteams abgeschlossen.

Bereits zu Beginn dieses Jahres hatte mit Evelyn Reder eine neue Heimleiterin im Alten- und Pflegeheim Ennsleite ihren Dienst angetreten. Die in Steyr ohnehin schon seit vielen Jahren praktizierte „Öffnung“ der Alten- und Pflegeheime soll in Zukunft weiter vorangetrieben werden. Die Steyrer Bevölkerung soll ihre Heime stärker als bisher als Kompetenzzentren für Betreuung und Pflege im Alter wahrnehmen. Zudem erwarte ich mir von der neuen APS-Führung eine verbesserte Zusammenarbeit zwischen mobilen Diensten, Tageszentren und Heimen im Sinne einer Steuerung aus einer Hand. Mein besonderer Dank geht aber an Helga Freidhager für die mehr als erfolgreiche Entwicklung der Alten- und Pflegeheime Steyr.

Mag. Albert Hinterreitner zeichnete von 1995 bis 2015 im Regierungsbüro des oberösterreichischen Sozialressorts vor allem für die

Stadtrat

Dr. Michael Schodermayr



Steuerung des Sozialhilfebereichs inkl. der Altenpflege und -betreuung verantwortlich. Im abgelaufenen Jahr leitete er das Referat Erziehungshilfe in der Abteilung Kinder- und Jugendhilfe des Landes Oberösterreich. Albert Hinterreitner definiert als wichtigste „Richtschnur“ des Handelns in den Alten- und Pflegeheimen Steyr, den Heimbewohnern ein möglichst hohes Maß an Lebensqualität bieten zu können. Zu dieser hohen Lebensqualität in diesem Lebensabschnitt zählt vor allem auch die Möglichkeit, Selbstbestimmung noch leben zu können. Weitere Schwerpunkte seiner Arbeit werden in einer verstärkten wirtschaftlichen Steuerung der APS-Heime und der angesprochenen Verbesserung der Zusammenarbeit liegen.



Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der 5A-Klasse des Bundesrealgymnasiums Steyr haben Bewohnerinnen und Bewohner des Alten- und Pflegeheimes Tabor „schräge Vögel“ gebastelt und sie anschließend im Park aufgestellt.

Wir gratulieren

Zum 104. Geburtstag

Gottfried Palma

Zum 103. Geburtstag

Hermine Franger

Zum 98. Geburtstag

Erwin Auer

Zum 97. Geburtstag

Wilhelmine Sieder
Elisabeth Mayr
Amalia Wurm

Zum 96. Geburtstag

Anna Peischl

Zum 95. Geburtstag

Elfriede Obermann
Margarete Brunner

Zum 90. Geburtstag

Therese Mayr
Edith Pirner
Otto Forcher
Franz Hemetsberger
Alfred Sausack

Eiserne Hochzeit

feierten...

...anlässlich des äußerst seltenen 65-jährigen Ehejubiläums

Frau Inge und Herr Alois Preßl (ohne Foto)



Frau Friederike
und Herr
Günther Flux



Frau Edeltraud
und Herr
Johann Voggeneder

Diamantene Hochzeit

feierten...



Frau Aloisia
und Herr
Alfred Ghezzi



Frau Erika und
Herr Alfred
Mandlbauer

Goldene Hochzeit

feierten...



Foto: Rückleier

Frau Ernestine und Herr Adolf Knöbl

Sommerfest im Altenheim Tabor

Im Alten- und Pflegeheim Tabor an der Kollerstraße findet am **Samstag, 22. Juli, von 11 bis 15 Uhr** ein Sommerfest statt. Das Team und besonders die Bewohner des Altenheimes freuen sich auf zahlreiche Gäste. Die Gruppe Europa Express wird bei diesem gemütlichen Fest für die musikalische Unterhaltung sorgen. Für das leibliche Wohl der Besucher gibt es unter anderem Grillspezialitäten, kühles Bier vom Fass sowie Kaffee und süße Köstlichkeiten.

Bei einem kleinen Fest dankte das Führungsteam im Alten- und Pflegeheim Ennsleite den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die wertvolle Unterstützung.

Geburten

Sara Memis, Tristan Forster, Niklas Sonneleitner, Tobias Kertesz, Medina Nuriye Vajda, Magomed Timurziev, Victoria Tratinek, Mila Leidinger, Emilio Wintergerst, Lea Weigner, Helena Dolp, Alexander Pistek, Dominik Bendra, Johanna Marie Tischberger, Valentino Onay, Bilal Bachmadov, Felix Zauner, Anil Qeriqi, Halil Ömer Bozkan, Nicole-Maria Radulescu, Melih Mollaahmetoglu, Emma Hot, Hannah-Lea Gruber, Lauren Seiwald, Pavle Jokanovic, Yanna Olivia Cernat

Eheschließungen

Emils Sürums, Lettland, und Nadia Ali, BA; Mario HERMANN und Kerstin Studeregger; Robert Bitzinger und Mag. Heidemarie Nietrost, MA; Ing. Clemens Fritsch und

APE dankt ehrenamtlichen Helfern

Das Engagement ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer ist von unschätzbarem Wert. Auch aus dem Alltag im Alten- und Pflegeheim Ennsleite (APE) ist die tatkräftige Unterstützung des Freiwilligenteams nicht mehr wegzudenken. Als Zeichen des Dankes und der Wertschätzung wurde vor kurzem im Heim am Steinbrecherring ein kleines Fest für die mittlerweile 32 Ehrenamtlichen veranstaltet. „Das APE ist ein echtes Erfolgsmodell in Sachen Ehrenamt. Ich bedanke mich bei diesem großartigen Team für den hohen Einsatz und das mehr als beeindruckende Engagement für die Bewohnerinnen und Bewohner“, freut sich der zuständige Sozialstadtrat Dr. Michael Schodermayr. Für die betagten Menschen sind diese freiwilligen Leistungen besonders wertvoll. Denn trotz intensiver Bemühungen des Pflegepersonals bleiben viele Wünsche nach alleiniger und individueller Zuwendung – aus Mangel an Ressourcen – leider oftmals offen. Ehren-

amtliche erfüllen diese Wünsche auf vielfältige Art und Weise. Angeboten werden Besuchsdienste, Begleitung bei Spaziergängen mit Rollstuhlfahrern, Vorlesen oder Gesellschaftsspiele, Mitarbeit beim Organisieren von Veranstaltungen und Festen sowie im Café und vieles mehr. Umgekehrt gibt es für die Fragen der freiwilligen Helfer im APE natürlich immer einen Ansprechpartner. So ist aus dem gegenseitigen Geben und Nehmen ein Miteinander geworden, das sich jederzeit über weitere Verstärkung freut.

Die Steyrer Alten- und Pflegeheime sind immer auf der Suche nach Freiwilligen. Interessierte können sich über die Homepage der Stadt Steyr (www.steyr.gv.at) informieren oder auch telefonisch Kontakt mit den Häusern aufnehmen: ■ Altenheim Münichholz (APM), Leharstraße 24, Tel. 07252/77333; ■ Altenheim Ennsleite (APE), Steinbrecherring 9a, Tel. 07252/50500; ■ Altenheim Tabor (APT), Kollerstraße 2, Tel. 07252/81777.



Foto: APE

Julia Greinöcker; Christopher Köck und Romana Furgler; Matthias Schönegger und Selina Weißenbrunner; Markus Waldhauser und Silvia Waiernaier; Ronald Ferizi und Arta Bala; Mag. Reinhard Großalber und Mag. (FH) Sandra Hagauer; Roland

zewski und Romana Steiner; Daniel Pichler und Silvia Spreitz; Mag. Sebastian Zachtl und Mag. Magdalena Zierer

Sterbefälle

Anna Kaurin, 91; Karl Kastenhofer, 83; Franz Pritz, 94; Alois Heindler, 89; Walter Fleckner, 62; Erwin Hofbauer, 87; Erna Aitzetmüller, 90; Peter Brandl, 70; Viktor Gubisch, 80; Klaus Döberl, 52; Helga Pessl, 94; Adele Raab, 93; Irma Holzinger, 82; Heinrich Weichselbaumer, 79; Gabriele Kornek, 63; Johann Penninger, 74; Adelheid Nigl, 73; Barbara Anzinger, 80; Engelbert Ratzinger, 88; Margaretha Maurer, 94; Leopold Aichinger, 77; Franz Baumgartner, 93; Ing. Mario Führling, 58; Barbara Duscher, 84; Christine Brösl, 75; Horst Schweiger, 76; Rudolf Muckenhuber, 93

Standesamt

Kronsteiner und Sabrina FRANZ; Gerald Krenn und Daniela Holzer; Roland Knoll und Jutta Milke; Mag. Rainer Summersberger, Salzburg, und Susanne Mayr, MEd; Rudolf Schachtner und Slavka Orenicova; Erdinc Cetin und Büsra Adam, Linz; Mario Riemer und Petra Link; Harald Blum und Ines Lederhilger, Sierning; Julian Tomas-



Bürgermeister Gerald Hackl (links) und Vizebürgermeister Wilhelm Hauser beim Bieranstich.



Die Werkskapelle Böhler Mürzzuschlag-Hönigsbe...

Impressionen vom 38. Steyrer



Steyrer Modebetriebe präsentierten ihre aktuellen Kollektionen.



Das Riesen-Feuerwerk wurde heuer erstmals auf der Schönauerbrücke abgefeuert.



Für Speis und Trank sorgten unter anderem Steyrer Service-Clubs.



Steyrer Sportvere...





...org beim Einzug auf den Stadtplatz.

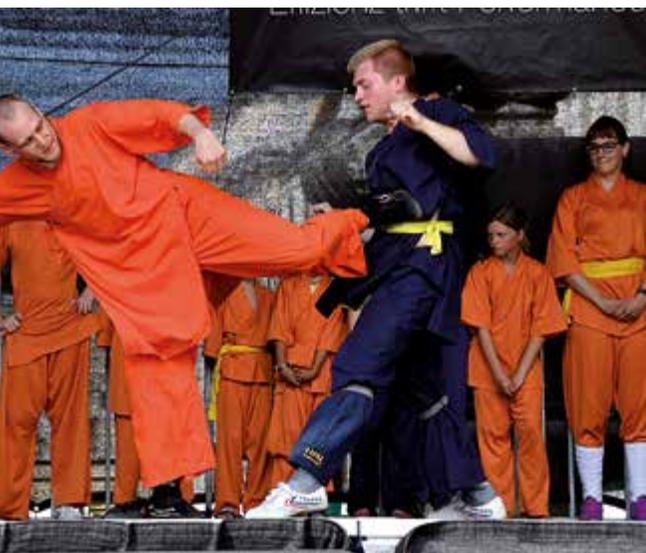
Stadtfest



Andy Lee Lang sorgte für Stimmung mit fetzigem Rock'n'Roll.



...eine präsentierten ihr Können – auf den Fotos (im Uhrzeigersinn): ATSV Steyr Judo, ASKÖ Karate, Shaolin Tempel Steyr und Fit & Fight.



Fotos: P. Kainrath



Traditionelle Countrymusik mit den Western Cowboys stand am Samstagabend auf dem Programm.



Regier Besuch auch auf dem Ennskai.



Der Circus Penelli unterhielt die Zuseher u. a. mit Balance-Nummern.



Bei der Einrad-Show vom Verein ASKÖ Lauftrad war Gleichgewicht gefragt.



Eine Gruppe zeigte bosnische Folklore-Tänze.

Fotos: P. Kainrath



www.actual.at

Du wirst vergessen,
dass du je kalte Füße hattest.



Wärmeschutz-Fenster von ACTUAL.

Damit die Kälte dort bleibt, wo sie hingehört: draußen.
ACTUAL Qualität. Weil Fenster nicht gleich Fenster ist.

Nur echt mit dem roten @.



Hackl GmbH • Resthofstraße 28 • 4400 Steyr • Tel: 07252 / 710 71 • office@tischlerei-hackl.at

**OLAPLEX®
REBUILD
Strukturaufbau**

GÜLTIG BIS 29.7.2017

OLAPLEX® repariert die Struktur im Inneren des Haares und sorgt für mehr Spannkraft und Vitalität. Der Zustand strapazierter, geschädigter Haare verbessert sich enorm. Preis exklusive Föhnstyling und Haarpflege. Aufpreis für OLAPLEX® Mehrverbrauch.

19,90
statt
24,50

Öffnungszeiten in den
KLIPP Salons Steyr
(Ennser Str. 29)
+ Dietach (Fachmarkttring 2):
Mo - Fr: 8.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.00 - 16.00 Uhr

Frisörbesuch ohne Termin!
Salon-Info: 07242/65755
www.klipp.at

KLIPP
UNSER FRISÖR

Zahnarztpraxis Steyr-Gleink
MMag. DDr. Bernhard Kanduth
A-4407 Steyr-Gleink, Gleinker Hauptstraße 1
Tel: 07252 - 77677 ordination@zahn-service.at

Berufsausbildung
**Zahnärztliche
Assistent(in)**

Wir freuen uns auf motivierte, dynamische, kontaktfreudige junge Menschen mit gutem Pflichtschulabschluss oder Matura oder abgeschlossener Berufsausbildung.

Teamfähigkeit, Flexibilität,
Lernbereitschaft und soziale Kompetenz
sind Voraussetzungen

Schriftliche Bewerbung erbeten!

Hinweis: Gehalt lt. KV-Tarif, Überzahlung möglich und üblich

Studio Mitterhuemer

Termin vereinbaren unter:
0664/4581070

10 € Neukundenaktion
Fachinstiut für Massage, Kosmetik & Fußpflege
Kostenrückerstattung durch Krankenkasse

Neu:

Jetzt Ihren Termin rund um die Uhr und
auch von unterwegs einfach online buchen:
www.studio-mitterhuemer.at

Studio Mitterhuemer

Inh. Sandra Mitterhuemer

Johannesgasse 19 (Mercur/ Zellinger), 4400 Steyr

Franz-Sichlrader-Straße 56b (Waldrandsiedlung), 4400 Steyr

www.studio-mitterhuemer.at

Facebook: Studio Mitterhuemer



HOLZBAU
TISCHLEREI
FUCHSHÜBER
...der Türenmacher!

www.fuchshuber-holz.at

Betrieb: Behamberg // Schauraum: Steyr, Ennser Straße,
Telefon: 07252/30009 // Fax: 07252/30009-20

Küchen vom Profi
Möbel aller Art
Dachstühle
Holzhäuser



**ALLES UNTER
EINEM DACH!**

**BERATUNG
PLANUNG & VERKAUF**

**Ennserstraße 54a
4407 Steyr**

Öffnungszeiten:
Mi: 14 - 18 Uhr // Sa: 9 - 12 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bewegungsarena Steyr revitalisiert

22 Strecken für Läufer, Walker und Wanderer



Foto: P. Kainrath

Die Bewegungsarena Steyr ist revitalisiert und um drei neue Strecken erweitert worden. Auf dem Foto (von links): Ferdinand Wieser (BMD), Tourismus-Referent Stadtrat Dr. Mario Ritter, Jürgen Armbrüster und Georg Baumgartner (Obmann und Obmann-Stellvertreter des Tourismusverbandes Steyr), Bürgermeister Gerald Hackl sowie Erich Mayr (Runnersfun) vor einer der insgesamt sieben Panoramatafeln, die im Steyrer Stadtgebiet aufgestellt sind.

In den vergangenen Monaten wurde die Runnersfun-Bewegungsarena im Steyrer Stadtgebiet adaptiert und um drei neue Strecken erweitert. Die Anlage umfasst nun 22 Strecken mit einer Gesamtlänge von mehr als 110 Kilometern, die alle Schwierigkeitsgrade aufweisen. Sieben Panoramatafeln sind im Stadtgebiet verteilt: im Schlosspark, beim Hotel Minichmayr, auf der Rennbahn beim LAC Steyr, bei Steyr Motors, bei der Taborschule, der Fa. BMD an der Sierninger Straße und beim Hotel Christkindlwirt. Eine gedruckte Streckenkarte im handlichen Taschenformat mit Höhenprofilen und Beschreibungen der zwischen knapp einem und 16,8 Kilometer langen Routen ist ab sofort kostenlos im Büro des Tourismusverbandes im Rathaus erhältlich. Das GPS-Download-System und ein elektronisches Trainings-Tagebuch findet man auf www.runnersfun.com (OutdoorFun).

Der Tourismusverband informiert

Nutzen Sie doch die nächsten Wochen im Sommer, um Ihren Freunden, Bekannten und Verwandten die Schönheiten von Steyr zu zeigen. Das Angebot reicht von Erlebnis-spaziergängen jeden Samstag um 14 Uhr, Nachtwächterführungen jeden Donnerstag und Samstag (20 Uhr) über Führungen im Stollen der Erinnerung bis zu geführten Touren mit dem E-Bike. Segway-Touren sind natürlich auch täglich möglich.

Auf die Spur der Steyrer Geschichte begeben Sie sich im Stadtmuseum, wo nach wie vor die Ausstellung „500 Jahre Reformation in Steyr“ zu sehen ist. Für alle Kinder empfiehlt sich die interaktive Ausstellung „Willkommen@HotelGlobal“ im Museum Arbeitswelt oder die KinderUni Ende August.

Bei den Veranstaltungen reiht sich ein Höhepunkt an den nächsten. „Theater am Fluss“ zeigt die lustige Posse „Der Zerrissene“, beim Musikfestival im Schlossgraben steht das Musical „West Side Story“ noch bis 12. August auf dem Programm. Ilona von Ronay lädt im August zu vier Musikabenden bei Kerzenschein auf Schloss Rosenegg. Keramikfans finden beim traditionellen Töpfermarkt auf dem Steyrer Stadtplatz von 4. bis 6. August zahlreiche Geschenkkideen.

Am ersten August-Wochenende freuen wir uns auf zahlreiche Steyr-Botschafter, die unsere Hotelbetriebe in den vergangenen Monaten ernannt haben. Bei der kulinarischen Stadtführung lernen die Botschafter dieses neue Angebot kennen. Georg Baumgartner und ich

freuen uns sehr, bei einem Empfang all unsere Botschafter persönlich kennenzulernen und damit einen kleinen Beitrag zur Kundenbindung zu leisten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer.



Foto: Armbrüster

Jürgen Armbrüster
Obmann des
Tourismusverbandes
Steyr

Bienenweg und Schaumbergerstraße werden saniert

Im Stadtteil Gleink wird der **Bienenweg** ab der Retzenwinklerstraße bis zum Arnhalweg saniert. Die Arbeiten dauern voraussichtlich **bis Ende August 2017**. Verkehrsteilnehmer müssen im Baustellenbereich mit Behinderungen rechnen.

Die **Wilhelm-Schaumberger-Straße** im Stadtteil Hinterberg wird saniert. Der Gemeinderat gab dafür insgesamt etwa 51.000 Euro frei. Es

ist vorgesehen, die Arbeiten **von 7. bis 20. August** dieses Jahres durchzuführen.



Kanal-Arbeiten im Stadtgebiet

Bis voraussichtlich **Ende Juli 2017** stehen im Steyrer Stadtgebiet Kanal-Arbeiten auf dem Programm. Dabei werden vor allem Schacht-Abdeckungen erneuert. Betroffen sind die Bereiche Seifentruhe, Haratzmüllerstraße, Schwimmschulstraße, Alte Eisenstraße beim Viadukt, Stadlgasse und Münichholz. Verkehrsteilnehmer müssen während der Bauarbeiten mit Behinderungen rechnen.

Jugendaustausch Steyr – Kettering: Jugendliche als Botschafter für Steyr unterwegs

Im Rahmen des regelmäßigen Austauschprogramms des „Vereins für Städtefreundschaft-

ten“ besucht auch heuer wieder eine Steyrer Jugendgruppe ihre amerikanische Partner-

stadt Kettering in Ohio. Aus diesem Anlass verabschiedete Bürgermeister Gerald Hackl am 7. Juli die 14-köpfige Gruppe und ihre zwei Begleiterinnen bei einem kleinen Festakt im Rathaus. Die Jugendlichen werden nach einer mehrtägigen Besichtigungstour in Boston und New York rund zwei Wochen bei Gastfamilien in Kettering, Ohio, verbringen. Betreut werden die Jugendlichen auf ihrer Reise von den beiden HAK-Professorinnen DI Andrea Hagauer-Riml und Mag. Gaby Geretschläger. Das erfolgreiche Austauschprogramm zwischen den Partnerstädten Steyr und Kettering wird bereits seit mehr als 40 Jahren ohne Unterbrechung durchgeführt und hat bereits Generationen von Jugendlichen ermöglicht, persönliche Freundschaften und Kontakte in den USA zu knüpfen.



Foto: Magistrat Steyr | Presse

Bürgermeister Gerald Hackl (3. von links) empfing die Teilnehmer des diesjährigen Jugendaustausches mit der Partnerstadt Kettering. Auf der Reise in die USA werden sie betreut von Mag. Gaby Geretschläger (rechts) und DI Andrea Hagauer-Riml (links). Mag. Wolfgang Cermak (2. von rechts) ist für die Koordinierung des Jugendaustausches zuständig.

Benefiz-Essen: 11.500 Euro für Erdbeben-Opfer in Italien

Nach einem Benefiz-Essen im Gasthaus Zöchling für die Erdbeben-Opfer in Mittelitalien sind vor kurzem 11.500 Euro auf ein Spendenkonto geflossen. Beteiligt an der Benefiz-Aktion waren der Verein für Städtefreundschaften, eine Abordnung aus der Partnerstadt San Benedetto del Tronto und die Fraktionen des Steyrer Gemeinderates. Giovanni Gaspari, ehemals Bürgermeister von San Benedetto del Tronto, und zwei Steyrerinnen haben gemeinsam ein achtgängiges Menü für die etwa 150 Gäste zubereitet.

Die 4500 Euro, die fürs Essen gespendet worden sind, haben die Steyrer Gemeinderatsfraktionen noch um 7000 Euro aufgestockt.

Die Summe wird in erster Linie für den Wiederaufbau der Gemeinden Amatrice und Offida verwendet. Offida ist eine Nachbargemeinde von San Benedetto, Amatrice liegt etwa 90 Straßenkilometer von San Benedetto entfernt im Landesinneren. Eine Delegation aus Offida, angeführt von Bürgermeister Valerio Lucciarni de Vincenzini, war beim Benefiz-Essen in Steyr dabei. Bürgermeister Gerald Hackl: „Unsere italienischen Freunde haben uns nach der Hochwasser-Katastrophe im Jahr 2002 geholfen, jetzt versuchen wir gemeinsam mit den politischen Fraktionen des Steyrer Gemeinderates, die Opfer der verheerenden Erdbeben in Mittelitalien rasch und unkompliziert zu unterstützen.“

Die Erdbebenserie in Mittelitalien hat am 24. August 2016 um 3 Uhr 36 am Morgen mit schweren Erdstößen begonnen. Mehrere Orte sind dabei zerstört worden, 298 Menschen sind unter den Trümmern von eingestürzten Gebäuden gestorben. Ende Oktober 2016 und Mitte Jänner 2017 hat man in Mittelitalien wieder starke Beben registriert. Mittelitalien zählt zu den Gebieten Europas, die am stärksten von Erdbeben bedroht sind. Der Grund: Unter der Region reibt die Eurasische Platte an der Afrikanischen Platte und bewegt sich dabei jährlich um etwa 24 Millimeter Richtung Nordosten.

Terminplan für die Sitzungen des Steyrer Gemeinderates

Die Sitzungen des Steyrer Gemeinderates im zweiten Halbjahr 2017 sind an folgenden Tagen geplant:

- 21. September, 14 Uhr
- 16. November, 14 Uhr
- 14. Dezember, 14 Uhr

Die Sitzungen sind öffentlich und werden im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten.

Vor der Gemeinderats-Sitzung findet eine

Bürgerfragestunde statt, wenn eine Anfrage rechtzeitig bei der Stadt eingebracht worden ist. Die Frage ist schriftlich (elektronisch, Fax) mindestens fünf Werktage vor der Gemeinderats-Sitzung beim Magistrat einzubringen. Die die Bürgerfragestunde regelnde Verordnung und das Anmeldeformular findet man auf der Homepage der Stadt Steyr unter www.steyr.gv.at/ e-government. Die erforderlichen Formulare sind auch im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) erhältlich.

Vorbereitungen für Landesaussstellung 2021 in Steyr

Steyr wird im Jahr 2021 Standort der Landesaussstellung mit dem Titel „Adel, Bürger, Arbeiter. Der Weg zum modernen Oberösterreich“. Für Vorbereitungsarbeiten im Stadtmuseum, dem Innerberger Stadel am Grünmarkt, stellt die Stadt nun etwa 199.000 Euro bereit. Der Gemeinderat gab diesen Betrag frei.

Kreativität an der Volksschule Punzerstraße

Schüler gestalten Holzskulpturen und ein Graffito

Kreativ waren die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Punzerstraße im abgelaufenen Schuljahr: Skulpturen aus Holz und ein Graffito an der Schulmauer wurden gestaltet und können nun bestaunt werden.

Maibaum wurde zersägt

Für die acht Holzskulpturen, die vor dem Schuleingang aufgestellt worden sind, wurde ein Maibaum zersägt. Grobe Arbeiten mit der Motorsäge hat ein Erwachsener erledigt, geschliffen und geschliffen haben die Baumstämme dann Schüler der Polytechnischen Schule Punzerstraße mit ihrem Lehrer Thomas Hartinger. Je ein Volksschüler pro Klasse hat dann den Baumstamm bemalen dürfen. Beim Aufstellen war dann Kraft-Einsatz gefragt. Ein Vater-/Opa-Team je Klasse hat eine Skulptur aufgestellt, mit Erdbohrern, Spaten und Krampen ging es dabei ans Werk. „Vorbereitung und Durchführung des Kunstprojektes zogen sich über ein gesamtes Schuljahr“, sagt die Direktorin Eva Anselgruber. „ohne die gelungene Schulpartnerschaft kann so ein großes Projekt nicht funktionieren. Bedanken möchte ich mich bei den Eltern bzw. Opas und unserem Schulfwart Gerald Aistleitner für die tatkräftige Mitwirkung sowie bei Vizebürgermeister Hauser, unter anderem für die Unterstützung in Form der Maibaumspende.“

Graffito an der Schulmauer

Schülerinnen und Schüler der 2a-Klasse der VS Punzerstraße haben im Juni mit dem österreichischen Graffiti-Künstler Michael Heindl die Schulmauer, die den Schulhof begrenzt, mit einem Graffito verziert. Farb- und Musterwahl wurden den Schülern überlassen, die Kinder durften vorgegebene Flächen an der Mauer ganz nach eigenem Geschmack besprühen. Michael Heindl legte dann letzte Handgriffe ans Werk der Kinder, heraus kam dann ein schönes, buntes Kunstwerk, das nun die vorher graue Schulmauer ziert.



Acht Holzskulpturen zieren den Eingangsbereich der Volksschule Punzerstraße. Je ein Schüler pro Klasse durfte einen Stamm bemalen. Auf dem Foto: die jungen Künstler mit ihren Vater-/Opa-Teams, VS-Direktorin Eva Anselgruber (3. von rechts) sowie Schulfwart Gerald Aistleitner (rechts).

Foto: Magistrat Steyr | Presse



Kraft und Teamwork waren gefragt beim Aufstellen der Holzskulpturen.

Foto: VS Punzerstraße



Konzentriert bei der Arbeit: Die Kinder beim Besprühen der Mauer.



Die Kinder der 2a-Klasse der Volksschule Punzerstraße und ihre Lehrerin Lisa Watzko vor dem bunten Graffito an der Schulmauer.

Foto: Magistrat Steyr | Presse

Kindergarten Leharstraße gewinnt Hochbeet

Ein Hochbeet samt Befüllung hat vor kurzem der städtische Kindergarten Leharstraße gewonnen. Mit einer einfallsreichen und aufwendigen Kinder-Collage haben die

Kinder beim Wettbewerb „Reiche Ernte im Kindergarten“ der Firma Hofer mitgemacht und prompt gewonnen. „Die Freude bei den Kindern und den Pädagoginnen war groß, als

wir unseren Gewinn endlich in Empfang nehmen konnten“, sagt Helga Wandl, Leiterin des Kindergartens und Hortes Leharstraße.



Fotos: Kindergarten und Hort Leharstraße

Die Kinder waren beim Befüllen des gewonnenen Hochbeetes mit Feuereifer dabei und können das Bepflanzen und spätere Ernten kaum erwarten.



Kreativität zahlt sich aus: Mit dieser einfallsreichen Kinder-Collage hat der Kindergarten Leharstraße ein Hochbeet gewonnen.

Kindergarten Stelzhammerstraße: Kinder schaffen Bilder im Stil von Jackson Pollock

Im Mai war die rote Gruppe des städtischen Kindergartens Stelzhammerstraße auf Besuch im Kinderkunstraum von Petra Plemely. Die Drei- bis Vierjährigen schlüpfen für einen Tag in die Rolle des Malers Jackson Pollock, einer der bedeutendsten amerikanischen Künstler des 20. Jahrhunderts. Er ist bekannt für seine

Action-Malerei. „Unsere Kinder waren mit Begeisterung im Kunstraum dabei, das fertige Werk wurde im Kindergarten aufgehängt und kann bestaunt werden“, sagt Regina Ogawa, Leiterin des Kindergartens Stelzhammerstraße. Als „Pinsel“ wurden lange Stecken verwendet, an denen mit Farbe gefüllte Plastiksäcke an-

gebracht waren. Damit schritten die Kinder über die fünf Meter lange Leinwand. Große und kleine Tropfen spritzten in verschiedene Richtungen auf die am Boden liegende Leinwand. Das Besondere an diesem Projekt: Alles ist möglich. Konzentriert und voller Freude trugen die Kinder die verschiedenen Farben auf. „Es war toll, den Kindern bei der Entstehung des Kunstwerks zuzuschauen. Es ist wichtig, dass sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen können. Dazu gehört auch Experimentieren mit Farben und verschiedenstem Material“, sagt die Kursleiterin Petra Plemely.



Foto: Kindergarten Stelzhammerstraße

Malen im Kunstraum: Mit Freude und Begeisterung gestalteten Kinder des städtischen Kindergartens Stelzhammerstraße das fünf Meter lange Kunstwerk.

Neues Flachdach für Hort Grandyplatz

Das Flachdach des Hortes Grandyplatz im Stadtteil Resthof muss erneuert werden. Der Stadtssenat gab dafür 31.000 Euro frei. Das bis jetzt bestehende Flachdach ist bereits so defekt, dass eine Reparatur nicht mehr sinnvoll ist.

Art of Beauty

**5 EURO
RABATT**

auf alle
Behandlungen im
August



*...Schönheit aus Leidenschaft
by Heike Hartig*

Im Stadtgut D2, 4407 Steyr-Gleink Tel.: 07252/93071
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8:30 - 12:00 und 13:30 - 18:00
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

WOLFGANG PRINZ

Heilmasseur und gewerblicher Masseur

5 EURO RABATT

auf alle Massagen
im August

Terminvereinbarung unter:
0660/916 16 44



Wolfgang Prinz - Heilmasseur und gewerblicher Masseur
Im Stadtgut D2, 4407 Steyr-Gleink
Terminvereinbarung unter 0660/916 16 44



Farbenhaus und Malerei GmbH

40 Jahre Erfahrung erspart Ärger

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



4400 Steyr, Schlüsselhofgasse 5

Telefon 072 52 / 71 426

Web: www.huber-farben.at

Mail: degenfellner@huber-farben.at



Kaufpreis ab
€ 185.856,-

Wohnprojekt Steyr Werndlпарк

- Wohnungen mit Eigengarten
- Wohnnutzflächen 72 - 108m²
- zentrumsnahe Lage mit perfekter Infrastruktur

Jetzt Termin vereinbaren!

Tel.: 07252 / 52932-75

Styria
Gemeinnützige Steyrer Wohn- & Servicegenossenschaft

www.styria-wohnbau.at



SYNTHESA PROFISHOP





STADTGUT STEYR



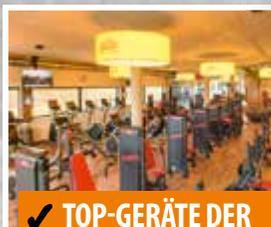
✓ TRAINING AUF
ÜBER 1500 M²



✓ ÖSTERREICHS ERSTER
KINDERTRAININGSBEREICH



✓ KURSTUNDEN



✓ TOP-GERÄTE DER
WELTMARKE PANATTA



✓ VIBRAFIT

✓ GRATIS TRAININGSPLAN
BEI ANMELDUNG



✓ SOLARIUM

✓ ÜBER 30 KOSTENLOSE
PARKPLÄTZE AM OBJEKT,
ÜBER 200 IM NÄHEREN
UMKREIS



✓ MONTAG-FREITAG VON 06:00
BIS 01:00 UHR GEÖFFNET



✓ WELLNESSBEREICH MIT
SAUNA & INFRAROT



Im Stadtgut D2, 4407 Steyr-Gleink, STEYR.STG@HAPPYFIT-PREMIUM.EU

WWW.HAPPYFIT-PREMIUM.EU

Aus
Raus

0%

Gültig, solange der Vorrat reicht!

2RAD-HACKL
4522 Sierning, Mühlberg 2 - www.hackl-bikes.at

lernquadrat

Macht einfach klüger.



Nachhilfe.

Sommer-Intensivkurse
ab 14.8. – 8.9.2017

Jedes Alter. Alle Fächer.
JETZT buchen!



M. Lachner

LernQuadrat Steyr
Bahnhofstr. 16
Tel: 07252 – 50 722
steyr@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at

NEUERÖFFNUNG NEUERÖFFNUNG NEUERÖFFNUNG NEUERÖFFNUNG



Fuß- und Schuhdynamik

Thomas Rogner
Orthopädienschuhmachermeister

Haratzmüllerstrasse 82
4400 Steyr

thomas.rogner@orthorog.at
www.orthorog.at

07252/ 930 73
0676/670 66 60

Ich bin gerne für Sie da und berate Sie rund um den „Fuß“.

- Orthopädische Schuhe
- Maßschuhe
- Schuhzurichtungen
- Schuh- und Lederreparaturen
- Einlagen
- Sicherheitsschuhleinlagen nach ÖNORM Z1259
- Spiraldynamische Einlagen
- Wundentlastung und Druckminderung
- Silikonorthesen
- Knöchel- und Zehenschienen
- Hallux Schienen
- Kinderorthopädie



Kostenlose Hausbesuche

ALLE KASSEN

NEUES BAD IN 24 STUNDEN

... SO VERWÖHNT VITERMA DIE KUNDEN.

24^h
BadRenovierung
 fugenlos • barrierefrei • rutschfest



HÖCHSTE QUALITÄT

Ein Leben lang Freude am Badezimmer

MASSGEFERTIGTER UMBAU IN 24 STUNDEN

Das Bad ist in kürzester Zeit wieder verwendbar

EINFACHE REINIGUNG

Geringer Aufwand durch fugenlose Wandpaneele

FREIHEIT STATT BARRIERE

Schwelkenloser, rutschfester Einstieg in die Dusche

BESTE BERATUNG

Gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause

JETZT KOSTENLOSEN BERATUNGSTERMIN

VEREINBAREN UNTER: **0800 20 22 19**

ODER 0676 977 22 031



SCHON
 ÜBER 10.000
 ZUFRIEDENE
 KUNDEN

viterma in Ihrer Nähe – Vitalteam Bau GmbH und hmh Haustechnik GmbH
 info@viterma.com | Viele Referenzen und Bilder auf www.viterma.com



Die Nr. 1 bei Klimaanlage.



Der Traum
 schlafloser Nächte.
 Jetzt ab € 999,-*

www.kammerhofer.at – 07252 891

*unverbindlich empfohlener Verkaufspreis inkl. USt, Gerätemodell FTXP20K3 + RXP20K3 exkl. Montage und Zubehör. Energieeffizienzklasse A++, Kühlleistung min./nom./max. in kW 1,3/2,0/2,6 – Heizleistung min./nom./max. in kW 1,3/2,5/3,5



Symbolfoto

Besseres Raumklima. Besserer Schlaf.

Das falsche Raumklima ist ein häufiger Grund für Einschlafprobleme und schlechten Schlaf. Besonders im Sommer. Mit den flüsterleisen Daikin Klimaanlage genießen Sie einen besseren Schlaf. Und zwar auf Knopfdruck. [Mehr auf besserschlafen.daikin.at](http://Mehr.auf.besserschlafen.daikin.at)

WÄRMEPUMPEN
KAMMERHOFER EK
 WIR INSTALLIEREN SICHERHEIT

SKF produziert Strom aus Sonnenenergie

SKF Österreich produziert seit dem heurigen Frühjahr Strom aus Sonnenenergie. Auf dem 1200 Quadratmeter großen Dach des Verwaltungsgebäudes befinden sich 738

Photovoltaik-Module, die pro Jahr 220.000 Kilowattstunden Strom liefern. Das Ziegeldach zeigt nach Südwesten, ist also ein perfekter Standort für die Erzeugung von Solar-Energie.



Foto: SKF

SKF produziert Strom aus Sonnenenergie – auf dem Foto (von links): Manfred Haslehner, Werner Freilinger und Franz Hammelmüller (alle SKF), Bürgermeister Gerald Hackl, Martin Dürnberger und Reinhold Richtsfeld (beide Clean Capital GmbH). Im Hintergrund ist das Verwaltungsgebäude mit der Photovoltaik-Anlage zu sehen.

Der selbst erzeugte Strom kann zu 100 Prozent direkt genutzt werden. Insgesamt verbraucht SKF Österreich pro Jahr 23 Millionen Kilowattstunden Strom. Dazu Franz Hammelmüller, Geschäftsführer von SKF Österreich: „Unsere Entscheidung wirkt sich positiv auf unsere innovative und ökologische Vorbildrolle innerhalb des weltweiten Konzerns und in der Industrie aus. Gleichzeitig sind wir umweltschonender Innovationstreiber für Steyr und die gesamte Region.“ Bürgermeister Gerald Hackl ergänzt: „Regionale Wertschöpfung, Umweltschutz und Innovation sind für unsere Region besonders wichtig. Hier setzt SKF als Vorzeige-Unternehmen der Stadt Steyr ein starkes Zeichen.“

SKF Österreich ist innerhalb des SKF-Konzerns unter anderem für die Entwicklung und Produktion von hochwertigen Sonderlagern zuständig. Rund 1000 Menschen arbeiten in Steyr bei SKF. Mehr als sechs Millionen Lager pro Jahr laufen über elf Fertigungslinien, 24 Stunden am Tag, an bis zu sechs Tagen in der Woche.

Gasser errichtet Neubau im Stadtgut Steyr

Das Steyrer Unternehmen Gasser GmbH hat im Stadtgut ein 2,2 Hektar großes Grundstück für einen Neubau erworben. Dort entsteht zunächst eine 4000 Quadratmeter große Halle mit integrierten 600 Quadratmetern Bürofläche.

Das Familienunternehmen mit Standorten in Rosenheim und Steyr ist auf die Qualitätskontrolle von Gussteilen spezialisiert und beschäftigt derzeit 148 Mitarbeiter. In den nächsten Jahren sollen rund 30 neue Mitarbeiter in Steyr aufgenommen werden.

Der bisherige Standort an der Ennser Straße wurde zu klein. Konrad Gasser: „Durch den neuen Standort im Stadtgut können wir unsere Leistungskapazität vervierfachen.“

Baubeginn am neuen Standort ist im August dieses Jahres. Im Juni 2018 soll der Standort im Stadtgut bezogen werden. Das neue Gebäude ist mit Photovoltaik und Wärmerückgewinnung auf Nachhaltigkeit ausgelegt.

Das Steyrer Unternehmen Gasser wird im Stadtgut ein neues Firmengebäude errichten – auf dem Foto nach der Vertragsunterzeichnung (von links): Alexander Harich (Fa. Gasser, Leiter Qualitätsmanagement), Bürgermeister Gerald Hackl, Konrad Gasser (Geschäftsführer Fa. Gasser), Mag. Walter Ortner (Geschäftsführer TIC Steyr), Mag. Helmut Lemmerer (Geschäftsführer Stadtgut Steyr GmbH).



Foto: TIC Steyr

Erfreut zeigte sich bei der Vertragsunterzeichnung am 4. Juli auch Bürgermeister Gerald Hackl: „Das Unternehmen Gasser ist ein wertvoller Zuwachs für den Wirtschaftspark Stadt-

gut Steyr. Durch die Bündelung der Kompetenzen wird das Stadtgut für weitere innovative Unternehmen noch interessanter.“

HAK-Teams erforschen uraltes Rechenbuch: Ausstellung im Stadtmuseum

Teams der Handelsakademien Villach und Steyr haben eine Ausstellung im Stadtmuseum zum Thema Reformation und Bildung gestaltet. Der Titel: „**Business School 1517 und heute**“. Grundlage der Ausstellung ist ein Rechenbuch, verfasst von Casper Thierfelder. Thierfelder war ein Rechenmeister, er wirkte im 16. Jahrhundert in Steyr. Sein Rechenbuch diente zum Unterricht der Kinder von Steyrer

Händlern. Viele von Thierfelders Rechenaufgaben beziehen sich auf den Verkauf von Eisenwaren aus Steyr nach Venedig. Es handelte sich also um gezielte Wirtschaftsmathematik der frühen ausgehenden Neuzeit. Die HAK-Teams haben dieses Werk erforscht, Seite für Seite durchgearbeitet, Beispiele verständlich übersetzt und nachgerechnet sowie die Rechenwege von einst und jetzt vergli-

chen. Die Ergebnisse dieser Analyse sind bis 5. November 2017 im Steyrer Stadtmuseum (Grünmarkt 26) zu sehen, als Ergänzung zur laufenden Ausstellung „Reformation 1517 und heute? – Das evangelische Jahrhundert in Steyr 1517 bis 1627“. Der Eintritt ist frei.

Was?
Wann?
Wo?

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Di– So | 10–16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung, Lamberg'sche Krippenfiguren

Bis Mitte November

Sonder-Ausstellung

Anklopfen

Vorstellung einer verschwundenen Kulturtechnik: Die Türklopfersammlung von Ing. Erich Hackl

Die Sammlung umfasst rund 300 Türklopfen. Nahezu alle sind aus dem Raum Steyr und meist aus dem 18. Jahrhundert.

Bis 5. November

Sonder-Ausstellung

Reformation 1517 und heute? Das evangelische Jahrhundert in Steyr 1517–1627

Bald nach 1517 verbreiteten sich evangelische Gedanken und Anliegen auch in Steyr; sie wurden in Reformen umgesetzt, Steyr wurde eine evangelische Stadt und hatte in der Reformationszeit eine herausragende Bedeutung – als zweitgrößte Stadt in Österreich, als reiche Handelsstadt sowie als Stadt der Reformation und der Bildung mit einer weithin bekannten und berühmten protestantischen „Lateinschule“. In der eigens für das Reformations-Jubiläumsjahr konzipierten Ausstellung wird der Einfluss der Reformation auf die ganze Stadt im kirchlichen Leben, im Alltag und in der Politik mit den unübersehbaren und weitreichenden Veränderungen gezeigt.

Business School 1517 und heute

Teams der Handelsakademien Villach und Steyr haben als Ergänzung zur Reformations-Ausstellung eine Präsentation erarbeitet. Grundlage bildet ein Rechenbuch, verfasst von Casper Thierfelder. Er war ein Rechenmeister, der im 16. Jahrhundert in Steyr gewirkt hat. Sein Rechenbuch diente zum Unterricht der Kinder von Steyrer Händlern, viele von Thierfelders Rechenaufgaben beziehen sich auf den Verkauf von Eisenwaren aus Steyr nach Venedig.

Laufend

Mo, Di, Do | 7.30–17 Uhr

Mi, Fr | 7.30–13 Uhr

Rathaus, Stadtplatz 27

Imagina – Stadt und Mensch

Gezeigt werden Kunstwerke aus dem Besitz der Stadt Steyr. Dabei wird ein weiter Bogen gespannt, von Arbeiten aus dem 16. Jahrhundert bis zu zeitgenössischen Werken.

Laufend Mo–Fr | 10–14 Uhr

Gasthaus Seidlbräu, Haratzmüllerstraße 18

Wolfgang Fuchs

ausgelöst:

Erkundung des Augenblicks

Feinste Fotografie, in nüchternen Ansprüchen des Schwarzweiß. Immer von der Realität ausgehend, erforscht der Steyrer Fotograf und Musiker die Struktur der Dinge und die Kräfte der Natur, in Gefühl und Strenge, die es in weiß, schwarz und grau wiederzugeben gilt.

Ganzjährig zu besichtigen

gegen Voranmeldung, Tel. 07252/77351

Museumssteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Eingebettet in einen ehemaligen Luftschutzbunker, thematisiert der „Stollen der Erinnerung“ die Geschichte Steyrs zur Zeit des Nationalsozialismus. Schauplatz ist der ab 1943 von KZ-Häftlingen errichtete Lambergstollen nahe dem Zusammenfluss von Enns und Steyr. Im Mittelpunkt der Schau stehen die Geschichte des KZ Steyr-Münichholz und das Schicksal von tausenden Zwangsarbeiterinnen und -arbeitern. Im Stollen herrschen ständig Temperaturen um die 10° Celsius, entsprechende Kleidung wird empfohlen. **Öffentliche Führungen:** jeden Samstag um 15 Uhr; Treffpunkt beim Stollen-Eingang; **Anmeldung:** anmeldung@museum-steyr.at oder Tel. 07252/77351. **Preis:** 9 Euro. Für **Einzelbesucher** ist der Stollen am **11. August und 8. September, von 14 bis 17 Uhr** geöffnet. **Eintritt:** 7 Euro (ermäßigt 5 Euro). **Infos:** www.museum-steyr.at

Bis 17. Dezember

Di–So | 9–17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Supersozial!? Vom Armutszeugnis bis zur Mindestsicherung

Wer ist es wert, unterstützt zu werden? Eine brandaktuelle Frage, die in den vergangenen 150 Jahren fortlaufend diskutiert und unterschiedlich beantwortet wurde. Sie steht im Zentrum der Ausstellung. Erzählt wird vom gesellschaftlichen Umgang mit Lebensrisiken wie Krankheit, Alter und Arbeitslosigkeit. Die Zeitreise beginnt mit der „Arbeiterfrage“ des 19. Jahrhunderts, die den Anstoß zur Errichtung eines staatlichen Versicherungssystems gab. Eine rekonstruierte Arbeiter-Wohnbaracke und eine Auswanderer-Station lassen den Rundgang zum Erlebnis werden.

Eintritt: 7 Euro (ermäßigt 5 Euro). **Öffentliche**

Führung: 11. August und 8. September, 14 Uhr.

Eintritt: 9 Euro. **Anmeldung:** Tel. 07252/77351 oder anmeldung@museum-steyr.at.

Infos: www.museum-steyr.at

Willkommen@HotelGlobal

Warum gibt es auch im Winter frische Erdbeeren? Wo kommt eigentlich das T-Shirt her? Wie schnell dauert eine Reise um die Welt? Die neue Mitmach-Ausstellung zeigt die vielen Gesichter der Globalisierung und nimmt Weltentdeckerinnen und -entdecker ab 7 Jahren mit auf eine spannende Reise rund um unseren Erdball. **Öffentliche Führung:** 5. August und 2. September, 15 Uhr, **Eintritt:** 7 Euro. **Infos:** www.museum-steyr.at

Bis 31. Oktober Mo–Fr | 8–20 Uhr

Arbeiterkammer Steyr, Redtenbacherg. 1a
Jahres-Schau des Naturfreunde-Fotoclubs

Das Beste von gestern

Mitglieder des Naturfreunde-Fotoclubs Steyr präsentieren ihre besten Werke. Eintritt frei.

Bis 31. Oktober

an den Konzertabenden 1./12./25./29. Aug.
oder nach tel. Vereinbarung unter
07252/46551

Schloss Rosenegg

Ilona von Ronay: Bilderausstellung

In den Konzertpausen können die Schloss-Räumlichkeiten besichtigt werden, in denen die Künstlerin ihre Bilder ausstellt.

Bis Ende August

täglich | 10–18 Uhr

Kontakt: Tel. 0676/5168651

Galerie Leiwaund, Grünmarkt 14

Wolfgang Kopf: Kopfwelt – tierisch, menschlich, organisch

Der Künstler aus Karlsruhe (D) zeigt Malereien und Grafiken.

Bis Ende Juli

Do–Fr | 9–12 und 15–18 Uhr

Sa | 9–12 Uhr

Galerie Steyrdorf, Sierninger Straße 14

edition02 | Karl Mostböck:

Der Ton der einen Hand

Für die Ausstellung edition02 hat der Linzer Künstler Johann Jascha eine Farb-Radierung geschaffen. Diese und Arbeiten von Karl Mostböck sind in der Galerie zu sehen.

Bis 29. Juli

Do–Fr | 10–12 und 15–18 Uhr

Sa | 10–13 Uhr

Kunsttrafik Pohlhammer, Gleinker Gasse 32

Glas Porzellan Ton Stein

Folgende Künstler sind mit ihren Skulpturen und Objekten vertreten: Franz Josef Altenburg, Siegfried Anzinger, Marek Borsanyi, Robert Comploj, Christian Hadinger, Gabriele Hain, Alois Lindenbauer, Petra Lindenbauer, Meaker/Petersson und Rikke Haagen.



Von 27. Juli bis 12. August findet wieder das Musikfestival statt. Im Schlossgraben steht das Musical „West Side Story“ auf dem Programm, hier werden am 31. Juli, 1., 7. und 8. August auch Kino-Filme gezeigt. Für Kinder gibt es das Märchenmusical „Max und Moritz“ am 4. und 5. August im Alten Theater.

Foto: Musikfestival Steyr

Veranstaltungen

Jeden Do 18.30 Uhr
Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1
Bierverkostung mit Biersommelier
Preis: 20,50 Euro pro Person (für acht verschiedene Biersorten und Tapas), **Anmeldung** unter Tel. 07252/53067.

Jeden Do und Sa 20 Uhr
Treffpunkt: Rathaus
Nachwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm
Anmeldung: bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).
Preis: 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

Jeden Sa und So im Juli und August
Lokalbahnhof Steyr, Grünburg
Fahrten mit der Steyrtal-Museumsbahn
Sa | ab Steyr Lokalbahnhof um 14 und 18.30 Uhr, ab Grünburg um 11 und 17 Uhr, So | ab Steyr Lokalbahnhof um 10, 14 und 18.30 Uhr, ab Grünburg um 8.30, 12 und 17 Uhr. **Infos:** www.steyrtalbahn.at

Täglich
Treffpunkt: Segway Base, Grünmarkt 15
Steyrer Segway-Touren
Anmeldung unter Tel. 0720/554721; **Preis:** ab 55 Euro; **Infos** auf www.segway-in-steyr.at.

Täglich
Geführte E-Bike-Touren
Infos: www.emobility.co.at oder Tel. 0676/5646261

20. Juli Do | 20.30 Uhr
weitere Termine: 21./22./27./28./29. Juli, 3./4./5./10./11./12. August; **Ersatztermine bei**

Schlechtwetter: 26. Juli, 2./9. August
Theater am Fluss, Steinwändweg 10
Der Zerrissene
Posse mit Gesang in drei Akten von Johann Nestroy. Inhalt: Herr von Lips, ein Kapitalist, weiß nichts mehr mit seinem Geld anzufangen. Im Gespräch mit seinen drei „Freunden“ Stifler, Sporner und Wixer beschließt Lips aus einer Laune heraus, dass er etwas ganz Verrücktes tut: Er will die erstbeste Frau, der er begegnet, heiraten. Dadurch handelt er sich handgreifliche Schwierigkeiten mit dem ehemaligen Verlobten seiner Auserwählten, Schlosser Gluthammer, ein. Wutentbrannt rangeln Lips und Gluthammer und stürzen gemeinsam vom Balkon hinab ins Wasser. Beide glauben, der Mörder des jeweils anderen zu sein. Lips, der überlebt hat, flüchtet sich zum Hof des Pächters Krautkopf, um sich vor der Justiz zu verstecken. Er will zur Tarnung als Knecht in dessen Dienst treten, was Krautkopf nur ungern tut. Aber auch Gluthammer ist



Die Ennstal-Classico macht wieder Station in Steyr. Am 21. Juli ab 13.15 Uhr können die Oldtimer vor Ort bewundert werden.

nicht ertrunken, hält sich seinerseits für den Mörder von Lips und flüchtet sich ebenfalls zu seinem Freund Krautkopf. Dieser versteckt ihn vor der vermeintlichen Verfolgung auf seinem Pachthof. **Karten** zu 24 Euro (Abendkasse 27 Euro), ermäßigt 22 Euro gibt es im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), unter Tel. 0681/10589001 (Mo–Fr | 17–19 Uhr, an Vorstellungstagen | 15–20 Uhr) sowie auf www.theater-am-fluss.at

21. Juli Fr | ab 13.15 Uhr
Stadtplatz Steyr

Ennstal-Classico

Steyr ist wieder Etappenziel dieser Oldtimer-Rallye. Unter den etwa 220 Teilnehmern werden wieder viele Prominente sein. Der Bereich der abgestellten Fahrzeuge ist wieder für die Zuschauer geöffnet.

21. Juli Fr | 18.30 Uhr
Hof des Schlosses Lamberg
Schlosskonzert mit dem Musikverein Dambach
Nur bei Schönwetter, der Eintritt ist frei.

21. Juli bis 14. August
Innenhof Citykino Steyr und Schlossgraben Schloss Lamberg
Open-Air-Kino 2017

Programm:
Fr, 21. Juli, 21.30 Uhr, Citykino: Born to be Blue; **Sa, 22. Juli, 21.30 Uhr,** Citykino: Das unerwartete Glück der Familie Payan; **Do, 27. Juli, 21.30 Uhr,** Citykino: Sie nannten ihn Spencer; **Fr, 28. Juli, 21.30 Uhr,** Citykino: The Party; **Sa, 29. Juli, 21.30 Uhr,** Citykino: Sommerfest; **Mo, 31. Juli, 21 Uhr,** Schloss Lamberg: Rocky Horror Picture Show (Engl. Original, 1975); **Di, 1. August, 21 Uhr,** Schloss Lamberg: Happy Burnout; **Do,**



Foto: Ennstal-Classico | Martin Huber

Was?
Wann?
Wo?

▶ **3. August, 21 Uhr**, Citykino: Die göttliche Ordnung; **Fr, 4. August, 21 Uhr**, Citykino: Small Town Killers; **Sa, 5. August, 21 Uhr**, Citykino: Ein Chanson für dich; **Mo, 7. August, 21 Uhr**, Schloss Lamberg: Planet der Affen: Survival (2D); **Di, 8. August, 21 Uhr**, Schloss Lamberg: Monsieur Pierre geht online; **Do, 10. August, 21 Uhr**, Citykino: Ein Kuss von Beatrice; **Fr, 11. August, 21 Uhr**, Citykino: Dalida; **Sa, 12. August, 21 Uhr**, Citykino: Der wunderbare Garten der Bella Brown; **So, 13. August, 21 Uhr**, Citykino: Ihre beste Stunde; **Mo, 14. August, 21 Uhr**, Citykino: Dick & Doof – Die Wüsten-söhne. **Eintritt:** Citykino: 9 Euro, Schloss Lamberg: 11 Euro; **Vorverkauf:** 2 Euro Ermäßigung (bis zum Vortag der jeweiligen Vorstellung). **Karten** sind an der Kinokassa im Citykino erhältlich. Freie Platzwahl; bei Schlechtwetter werden die Filme im Citykino gezeigt. **Infos:** www.citykino-steyr.at

22. Juli Sa | 11–15 Uhr
Alten- und Pflegeheim Tabor, Kollerstraße 2
Sommerfest im APT
Für die Musik sorgt der Europa Express, gegrillt werden Schopf und Bratwürstel. Zur Nachspeise gibt es Kaffee und Kuchen.

22. Juli Sa | 15 Uhr
Bei Schönwetter: Bauernhof Hutsteiner, Weinzierlstraße 7; bei Regen: Bauernhof Krenn, Weinzierlstraße 5
Sonnenblumenfest
15 Uhr: Beginn; **21 Uhr:** Feuer der Hoffnung. Für Getränke, Essen und Musik wird gesorgt. Der Eintritt ist frei.



Steyr kulinarisch entdecken kann man bei der Führung „Kulturgenuss am Zusammenfluss“. Die nächste Gelegenheit dazu hat man am 4. August.

23. Juli Fr | 19 Uhr
Hotel Minichmayr, Haratzmüllerstraße 1
500 Jahre Reformation: Essen und Trinken wie zur Zeit von Martin Luther
Preis: 34 Euro (Menü, Met und Musik). **Anmeldung** unter Tel. 07252/53410 oder office@hotel-minichmayr.at

27. Juli Do | 20.30 Uhr
weitere Termine: 28./29. Juli und 3./4./5./10./11./12. August
Schlossgraben Schloss Lamberg
Musikfestival Steyr 2017 West Side Story
In dem Broadway-Musical aus der Feder von Leonard Bernstein wird die tragische Liebesgeschichte zwischen Tony und Maria vor dem Hintergrund der Bandenkriege von rivalisierenden ethnischen Jugendlichen im Herzen New Yorks erzählt. **Karten** zu 71/61/51/39 Euro gibt es im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229) oder auf www.musikfestivalsteyr.at



28. Juli Fr | 18.30 Uhr
Hof des Schlosses Lamberg
Schlosskonzert mit dem SZ Big Band Bad Hall
Nur bei Schönwetter, der Eintritt ist frei.

29. Juli Sa | 14 Uhr
weitere Termine: 5. und 12. August
Treffpunkt: Rathaus
Steyrer Erlebnis-Spaziergang Versteckt, entdeckt – Schatzkammer Steyr
Die Teilnehmer entdecken Kunstschätze wie z. B. Exponate vom Stahlschnittmeister Michael Blümelhuber im Stadtmuseum. In der neu renovierten Stadtpfarrkirche erklingt die von Anton Bruckner geliebte Chrisman-Orgel. Im Schloss Lamberg begegnet man barocken

Zwergen mit illustren Namen und man besucht die Adelsbibliothek der Grafen. Abschluss der Führung ist in der Radierwerkstatt von Erich Fröschl in Steyrdorf. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

30. Juli So | 7–12 Uhr
weiterer Termin: 27. August
Parkplatz des Vorwärts-Stadions
Flohmarkt für Selbstaufsteller
Veranstalter ist der SK Vorwärts, der Erlös der Standgebühren kommt dem Vereinsnachwuchs zugute. **Infos und Anmeldungen** bei Johann Elixhauser (Tel. 0664/3967791).

1. August Di | 19 Uhr
Schloss Rosenegg
Kultursommer auf Schloss Rosenegg Trikolan Trio
Das Ensemble aus Wien mit Doris Linder am Flügel spielt Werke von Beethoven, Chausson, Haydn u. a. **Karten** sind an der Abendkasse oder unter Tel. 07252/46551 erhältlich.

4. August Fr | 15 Uhr
Bibliothek im Dominikanerhaus, Grünmarkt 1
Ferienaktion König Nesselbart
Eine Mitmachgeschichte für Kinder ab 5 Jahren. Der Eintritt ist frei.

4. August Fr | 18 Uhr
Kulinarische Stadtführung Kulturgenuss am Zusammenfluss
Erste Station ist der Hof des Stalzerhauses, wo einst Franz Schubert weilte. Hier werden typisch oberösterreichische Häppchen mit Mostsekt kredenzt. Weiter geht es über den Stadtplatz zum Schloss Lamberg, dann in den Wehrgraben zum Museum Arbeitswelt. Im Arbeiterwohnhaus gibt es eine Gemüsesuppe. Entlang der Seitenarme des Steyr-Flusses gelangt man dann zum Zusammenfluss von Enns und Steyr. Eine kleine Lehmhöhle ist die letzte kulinarische Station der Führung. **Preis:** 41 Euro pro Person. **Anmeldung** im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

4. August Fr | 18.30 Uhr
Hof des Schlosses Lamberg
Schlosskonzert mit den Wegerer Schrammeln
Nur bei Schönwetter, der Eintritt ist frei.

4. und 5. August Fr, Sa | 16 Uhr
Altes Theater Steyr
Musikfestival Steyr 2017 Max & Moritz
Märchenmusical für Kinder ab 5 Jahren, mit dem JOMUtheater, nach der gleichnamigen Geschichte von Wilhelm Busch. **Karten** zu 12/10/8 Euro gibt es im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).



4. bis 6. August Fr–So | 9–18 Uhr

Stadtplatz Steyr

Internationaler Töpfermarkt

Gebrauchsgegenstände, Keramikschmuck, Musikinstrumente, Zimmerbrunnen und Lampen und sogar ein ganzes Speiseservice werden von den Künstlern angeboten. Kinder können beim Töpfern ihre künstlerische Ader entdecken.

11. August Fr | 18 Uhr

Nur bei Schönwetter; **Ersatztermin:** 18. August
Haratzmüllerstraßen-Fest
mit Live-Musik, kulinarischen Spezialitäten und Kunsthandwerk

11. August Fr | 18.30 Uhr

Hof des Schlosses Lamberg

Schlosskonzert mit der Mostviertler Böhmischen

Nur bei Schönwetter, der Eintritt ist frei.

12. August Sa | 10.30 Uhr

Treffpunkt: Hartlauer-Haus, Stadtplatz 6

Foto-Erlebnis-Tag

Workshop und Foto-Spaziergang

Profi-Fotograf Christoph Kaltseis gibt in rund drei Stunden viele Tipps für das perfekte Bild. Das Gelernte gilt es am Nachmittag bei einem Spaziergang umzusetzen. Austria-Guide Wolfgang Hack, selbst begeisterter Fotograf, begibt sich mit den Teilnehmern auf eine Fotosafari durch Steyr. Alle Bilder werden bei einem gemütlichen Ausklang im Dunklhof begutachtet und besprochen. Mitzubringen: eigenes Equipment (Kamera, Stativ, Blitz, ...). **Preis:** 98 Euro. **Buchung und Information** unter Tel. 0676/9165165 oder office@steyr-touristik.at

12. August Sa | 19 Uhr

Schloss Rosenegg

Kultursommer auf Schloss Rosenegg Großer Geigen-Abend

Ernst Kovacic (Violine) und Mathilde Hoursiangou (Klavier) spielen Werke von Brahms, Ravel, Mozart u. a. **Karten** sind an der Abendkasse oder unter Tel. 07252/46551 erhältlich.

14. August Mo | 21.30 Uhr

weiterer Termin: 16. September, 20 Uhr

Hohe Dirn, Beobachtungsplatz der Sternfreunde Steyr

Astronomischer Beobachtungsabend

An diesem Abend kann man die Perseiden beobachten. Nur bei Schönwetter, unter Tel. 0664/6212018 kann man sich bis 16 Uhr informieren, ob der Termin stattfindet. Terminänderungen und zusätzliche Termine werden auf www.sternfreunde-steyr.at bekanntgegeben.

18. August Fr | 18.30 Uhr

Hof des Schlosses Lamberg

Schlosskonzert mit dem Musikverein Sulzbach

Nur bei Schönwetter, der Eintritt ist frei.



Das bereits traditionelle Haratzmüllerstraßenfest mit Live-Musik, kulinarischen Spezialitäten und Kunsthandwerk findet am 11. August statt (bei Schlechtwetter am 18. August).

18. August Fr | 18.30 Uhr

Nachtwächter-Dine-around

Zwei Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde, Horn und Laterne begleiten die Teilnehmer bei diesem kulinarischen Rundgang zu ganz speziellen Orten. **Preis:** 65 Euro. **Anmeldung:** bis eine Woche vor dem Termin im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

19. August Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 26. August

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang

Verborgene Innenhöfe

Häuser am Stadtplatz und in Steyrdorf haben verborgene Innenhöfe aus der Spätgotik oder Renaissance. Sie ziehen die Besucher in ihren Bann und laden zum Entspannen ein. Mancherorts überraschen musikalische Einlagen. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

Vorschau

25. August Fr | 18 Uhr

Stadtplatz Steyr

Benefiz-Konzert mit Wien Martin |

Lemo & Band | Hans Peter Gill & Band

Die Sixpack-Wirte organisieren das Konzert, der Lions Club Innerberg sorgt für den Benefiz-Gedanken. Der Gesamterlös kommt beeinträchtigten Steyrer Kindern zugute.

Wien Martin: Roman Gregory (Alk bottle) singt Dean-Martin-Songs auf Wienerisch. **Lemo & Band:** der österreichische Shootingstar (Der Himmel über Wien, So wie du bist) rockt den Stadtplatz. **Hans Peter Gill & Band:** der einzige von der Falco-Stiftung offiziell autorisierte

Falco-Double Solokünstler Deutschlands.

25. August Fr | 18.30 Uhr

Hof des Schlosses Lamberg

Schlosskonzert mit dem Musikverein Reichraming

Nur bei Schönwetter, der Eintritt ist frei.

25. August Fr | 19 Uhr

Schloss Rosenegg

Kultursommer auf Schloss Rosenegg Emociones Caucanas

Das Trio Villa-Lobos mit Rosangela Antunes (Klavier), Amarilio Ramalho (Violine) und Karin Schickedanz (Violoncello) spielen Werke von Debussy, Valencia, Nazareth u. a. **Karten** sind an der Abendkasse oder unter Tel. 07252/46551 erhältlich.

27. August So | 11 Uhr

Dunklhof, Kirchengasse 16

Matinee | Die Strottern

Das Wiener Akustik-Duo spielt Wienerlieder in zeitgemäßer Form und mit Anleihen aus dem Jazz. Die Band besteht aus dem Sänger und Geiger Klemens Lendl und dem Sänger und Gitarristen David Müller. Eintritt frei

29. August Fr | 19 Uhr

Schloss Rosenegg

Kultursommer auf Schloss Rosenegg Italienische Soiree

Zwei Harfen und zwei Flöten, unter der Leitung von Christiane Hossfeld-Luckeneder, spielen Werke von Respighi, Johann Strauss, Mozart, Mercadante u. a. **Karten:** an der Abendkasse oder unter Tel. 07252/46551.

1. September Fr | 19 Uhr

Platz beim Roten Brunnen, Steyrdorf

Konzert | Trio Lepschi

Nur bei Schönwetter. Der Eintritt ist frei.

Vor 100 Jahren

■ Oberlehrer Ignaz Schmid, Vorstand des Gabelsberger Stenografenvereins, stirbt am 11. Juli in Steyr in seinem 82. Lebensjahr. Mit ihm scheidet eine Persönlichkeit, welche mit seltener Ausdauer und Opferwilligkeit für die Interessen der Gabelsberger Kunst gewirkt hat. Es war besonders sein Verdienst, dass die gedeihliche Entwicklung der Stenografie in Steyr jenen Einfluss genommen hat, der gerade Steyr zu einer der besten Pflegestätten in dieser Kunst gemacht hat. Bereits im Jahr 1836 gründete Schmid mit einigen Getreuen, die ihm längst schon im Tode vorausgegangen sind, den Gabelsberger Stenografenverein Steyr und stand demselben mehr als 50 Jahre vor.

■ Am 22. Juli findet die Eröffnung der Suppenanstalt in Steyr in Anwesenheit von Direktor Rudolf Glas als Vorstand des Vereines statt. Der Verwalter der Anstalt, Johann Kollmann, verweist in seiner Ansprache an die zu versorgenden 360 Knaben und Mädchen. Es werden am ersten Tag des Vereinsbestehens bereits mehr als 350 Portionen Suppe und ebenso viele Stücke Brot an die Kinder verabreicht.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1918

Vor 70 Jahren

■ Die Direktion des Stadttheaters veranstaltet erstmalig eine Festspielwoche mit Freilichtaufführungen im Burggraben des Lamberg'schen Schlosses. Die Gesamtzahl der Besucher betrug 7650 Personen.

■ In Steyr findet erstmalig nach dem Krieg eine Sportwoche statt, bei der die Landesmeisterschaften in Leichtathletik durchgeführt werden. Die Veranstaltungen leiden unter extrem starken Regenfällen.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1949

Vor 50 Jahren

■ Der ärztliche Leiter des Landeskrankenhauses Steyr, Direktor Prim. Dr. Reinhold Bauer, wird mit Wirkung vom 1. Juli 1967 zum Wirklichen Hofrat ernannt. Er selbst lehnt alle Glückwünsche zu diesem Anlass bescheiden ab, und dennoch ist die Verleihung des Titels eine ehrenhafte Anerkennung seiner Leistungen als Arzt und als Leiter des Krankenhauses, das an Größe und Bedeutung immer mehr zunimmt. Unter großen Schwierigkeiten



Im Juli 1951, anlässlich der Kajak-Weltmeisterschaften, fanden im Hof des Schlosses Lamberg historische Freilichtspiele statt. Aufgeführt wurden sogenannte Bilder nach Werken heimischer Autoren wie Karl Bachner, Gregor Goldbacher, Enrica von Handel-Mazzetti oder Carl Watzinger. Die Szenen berichteten über die Geschichte der Stadt Steyr (Quelle: Steyrer Kalender 1953). Bereits im Jahr 1947 wurde der Burggraben als Aufführungsort genutzt (siehe „Vor 70 Jahren“). Heute findet im Schlossgraben das alljährliche Musikfestival Steyr statt.

gelang es Bauer, zwischen 1948 und 1949 die derzeitige Kinderabteilung zu errichten, in der seither pro Jahr etwa 1400 Kinder aus nah und fern aufgenommen werden.

■ Karl Steinparz, ehemals Beamter der Sparkasse in Steyr, stirbt im Alter von 83 Jahren. Der Verstorbene hat in seinem Haus, Schlüsselhofgasse 47, eine Vogelsammlung eingerichtet, die bei vielen fachkundigen Menschen Anerkennung gefunden hat. Er selbst war mit Leidenschaft der Natur, im Besonderen der Vogelwelt, verbunden und hat als Ornithologe einen internationalen Ruf besessen. Die wertvolle Vogelsammlung wird jetzt nach seinem Tod von der Schulbehörde übernommen und für den Anschauungsunterricht verwendet.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1968

Vor 25 Jahren

■ Der Oö. Eisenstraßenverein stellt – mit seinen Proponenten Romana Fösleitner, Gertrude Schreiberhuber und Bürgermeister Gottfried Schuh – Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck und Kulturlandesrat Dr. Josef Pühringer das erarbeitete Projekt für die im Jahr 1998 geplante Landesausstellung über die Eisenstraße vor. Das Projekt dient als Entscheidungsgrundlage dafür, ob die Präsentation der Eisenstraße grundsätzlich als Landesausstellung und Länder-Grenzen überschreitende Großveranstaltung durchgeführt werden soll und wird.

■ Die Stadt Steyr kauft von der Steyr-Daimler-Puch AG aus dem Bestand der ehemaligen Hauptreparaturwerkstätte des Unternehmens ein 31.700 Quadratmeter großes Grundstück mit den darauf befindlichen Bauten um 100 Millionen Schilling und will hier ein Kommunalzentrum schaffen, das den städtischen Wirtschaftshof, die Verkehrsbetriebe und das Gaswerk umfassen soll. Wie den Bürgern des Stadtteiles Tabor versprochen

wird, errichtet die Stadt auf dem Gelände der ehemaligen Hauptreparaturwerkstätte eine Verbindungsstraße von der Ennser Straße zur Resthofstraße und kauft dafür ein 2162 Quadratmeter großes Grundstück an.

■ Der Verein „Frauen für Frauen“ eröffnet am 3. Juli an der Wehrgrabengasse ein Frauenhaus, in dem zehn Frauen mit Kindern aufgenommen werden können. Das vom Verein gemietete Privathaus wird mit einem Kostenaufwand von 800.000 Schilling adaptiert. Der seit 1984 bestehende Verein hat sich zur Aufgabe gemacht, vielfältige Maßnahmen durchzuführen, um die familiäre Gewalt zu verhindern und den betroffenen Frauen und ihren Kindern Schutz und Hilfe zu bieten.

Quelle: Amtsblatt der Stadt Steyr, Juli 1992

Vor 10 Jahren

■ Der kleine Teich, gegenüber dem Quenghof gelegen, wurde saniert. 250 Tonnen mit Müll verseuchter Aushub mussten dabei entfernt werden. Bei den Arbeiten half die Freiwillige Feuerwehr Christkindl. Bei den Kosten für die Räumung beteiligten sich die Bundesforste als Eigentümer mit 4400 Euro. Nun ist der Teich wieder intakt und ein Refugium für seltene Pflanzen und Tiere geworden.

■ Einen prachtvollen Einband schaffen Absolventen der Abteilung Goldschmiedekunst der HTL Steyr für das „Vorauer Evangeliar“. Es handelt sich dabei um einen vergoldeten Schmuckeinband, der diesen wertvollen Kirchenschatz in Zukunft zieren wird. Für das um 1300 entstandene Buch existierte nur noch ein hölzerner Deckel. Bei einer Führung durch das Stift Vorau in der Steiermark hatte HTL-Direktor Franz Reithuber das Exemplar entdeckt. Zwei Jahre dauerte die Arbeit der Schüler an diesem Einband für das einzigartige Buch.

Quelle: Steyrer Rundschau, Juli 2007



FUn Electricbike-Eller
www.fuel-e.at

· E-ROLLER · E-MOTORRÄDER ·

E-FUN für 0,40 € - 0,80 € / 100 km



▲ TRINITY Romex 3.0 - 45km/h

E-Roller mit 3 kW Leistung,
60 km Reichweite,
1,68 kWh Akku € **3.287,-***

◀ TRINITY Jupiter 11 - 120 km/h

11 (bis max. 16) kW, 120 bis
200 km Reichweite,
5,76 kWh Akku ab € **5.787,-***

* Modelle ab Mitte Juli 2017 zur Probefahrt
verfügbar! Preise inkl. Bundesförderung.



RABATTAKTION:

Die ersten

**75.000 km
GESCHENKT!**

Kommen Sie nicht zu uns –
WIR KOMMEN ZU IHNEN!

Alle Infos unter www.fuel-e.at und **0660 / 45 27 518**

FUn Electricbike - Eller e.U. · 3350 Haag

BodyYOGA 1 - Basic-Kurs

**Erfahre mehr Ausgeglichenheit
und angenehmes Lebensgefühl!**

Durch das ruhige aber doch anstrengende Training richtest du die ganze Aufmerksamkeit auf dich und deinen Körper, du wirst dazu angeleitet deine Muskeln anzuspannen und gleichzeitig tiefer und ruhiger zu atmen.

ab **13. Sept. 2017**
7 Abende in Steyr/Münichholz

Frühbucher-
Bonus bis
10. August



Gerlinde Lirscher

Trainerin für Fitness & Wellness

jetzt nur € **95,-**
statt 105,-



Anmeldung und alle Kurse: **0680 / 122 80 20**

www.fitness-lirscher.at

F U S S | B O D E N | S E R V I C E

F B S JIRKA

Schauraum
in Bad Hall

Staubfreischleifen

Jetzt Herbst & Winterbonus sichern

Parkett-Vinyl-Laminatböden

www.fussbodenschleifen.at

0664 / 4023015

-5%

Schleifen, Sanierung
& Neuverlegung

Parkett-, Vinyl-,
Laminatböden

-10%



Jetzt
anmelden!

Schülerhilfe!

Das Original. Seit 1974.

Mit Spaß im

Sommerkurs

Lernstoff aufholen!

bis zu
60 €
sparen

- ✓ Im neuen Schuljahr voll durchstarten
- + Gezielte Vorbereitung auf Nachprüfungen

Lassen Sie sich beraten:
07252 45158

STEYR Pachergasse 1



Buchen Sie unser Herbstpaket und genießen Sie folgende Vorteile:

- Gleich vom Start weg keine Probleme im neuen Schuljahr
- Keine Anmeldegebühr für die Herbstanmeldung
- Bis zu 60 € sparen

www.schuelerhilfe.at/steyr

BITTER

Sie liebt das **DESIGN**,
er die **TECHNIK**.
... und **DU?**

**LIEBST DU HERAUSFORDERUNGEN?
HAST DU IDEEN UND DEN BLICK FÜRS DETAIL?
WILLST DU ETWAS SICHTBARES, GREIFBARES, NUTZBARES,
WIRTSCHAFTLICHES SCHAFFEN?**

Dann starte Deine berufliche Zukunft in unserem Team von Spezialisten mit Standorten in Steyr, Wien, München und Stuttgart.

Wir forschen und entwickeln für die Automobilindustrie, deren Zulieferer und die Maschinenbau- und Elektronikindustrie.

Wenn Du so wie wir von Technik begeistert bist, dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bei Herrn Mag. Armin Pachinger, bewerbung@bitter.at.



... von Technik begeistert!

BITTER GmbH, Gewerbestraße 12, A-4522 Sierning, Telefon: +43 (0)7259 322 23-0, www.bitter.at

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Bahnhofstraße 4a
Tel. 07252/48423

Das Team der Stadtbibliothek stellt interessante Bücher vor, die es auch zum Ausleihen gibt:

Klaus Wieser

halbes gelingen gedichte

2017, Verlag Bibliothek der Provinz, 104 Seiten

Klaus Wiesers erster Gedichtband mit dem Titel »dialog mit der kälte« ist bereits vergriffen. Nunmehr hat der Bad Haller Pädagoge seine zweite Gedichtesammlung »halbes gelingen« herausgegeben. Der Steyrer Literat Till Mairhofer über Wiesers neues Werk: »Mit den Stilmitteln des 20. Jahrhunderts immer mehr vertraut, diktiert auch vom »fahr endlich nach hause«, kämpft einer dagegen an, selbst Heidegger, Nietzsche oder Sartre stehen Pate fürs Nichts. Bis »die richtung / geändert ... für ein paar augenschritte«, unser unwägbarer Unentwegter (seien da auch noch so viele Frauenbotschaften inzwischen passé: »wie zwanglos wir miteinander / lachten und doch kenne ich / ihren namen nicht / nur den ihrer insel«: »es war liebe auf den ersten blick« ...) ihn und uns wieder hoffen lässt: denn »doch hellwach / und sprungbereit«, folgen wir gerne Versen wie »lockt ... der mond / auf seinen steg ins licht«. Wir alle suchen mehr als wir finden können. Deshalb geschehen derartige Gedichte, genannt »halbes gelingen.«

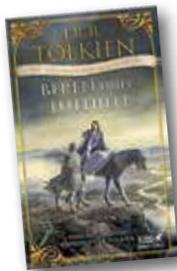


J. R. R. Tolkien

Beren und Lúthien

2017, Klett-Cotta Verlag, herausgegeben von Christopher Tolkien, Illustrationen von Alan Lee, 304 Seiten

Ein dramatisches Schicksal überschattet die Liebe von Beren und Lúthien. Sie gehört den unsterblichen Elben an, während Beren ein Sterblicher ist. In seiner tiefen Abneigung gegen alle Menschen zwingt Lúthiens Vater, ein großer Elbenfürst, Beren eine unlösbare Aufgabe auf: Bevor dieser Lúthien heiraten darf, muss er von Melkors Krone einen Silmaril rauben. Die wahrscheinlich schönste Geschichte Tolkiens...



Steyrer Arzt ist Schriftsteller Aton

Unter dem Pseudonym »Aton« hat der Steyrer Arzt Dr. Anton Fackelmann (Bild) bereits mehrere Bücher herausgegeben. Vor kurzem ist sein Werk »Die Feldmäuse kommen in die Stadt« erschienen. Der pensionierte Internist ist 1947 in Wien geboren und hat dort Medizin studiert. Bergsteigen, Klettern, Segeln und Rennradfahren wurden zunehmend mühsam, als Taucher war er mit vielen Haifischen, Delphinen und anderen maritimen Lebewesen auf Tuchfühlung. Jetzt freut sich Fackelmann als Pilot von Sportflugzeugen über sein schönes Heimatland und schreibt mit Hingabe Bücher.



Foto: privat

In der 206 Seiten starken Neuerscheinung »Die Feldmäuse kommen in die Stadt« erzählt ein gewisser Dr. Thomas Steiner sehr viel Lustiges und Interessantes aus der Zeit seines Medizinstudiums, seiner Spitalsausbildung und aus seinem äußerst kurzweiligen Ärzteleben. Am Beginn steht die Geschichte einer Patientin mit unklarer Diagnose, die aber nur solange unklar bleibt, bis der Chef aus dem Urlaub zurückkehrt: Mit einem Blick aus dem Fenster und mit kriminalistischem Spürsinn stellt er während der ersten Visite ohne komplizierte Serologie die Diagnose.



Unglaubliche Biographie und Märchenhaftes

Vor mittlerweile zwei Jahren hat Aton die Bücher »Was steckt in der Mummie?: Der Ruf der Nachtigall« und »Mein Karlibuch« verfasst. Ersteres erzählt von einem jungen Mann, Sohn eines reichen Groß-



grundbesitzers in den weiten Ebenen des rumänischen Banats, und seinem schönen, unbeschwernten Leben. Der Erste Weltkrieg ist überstanden und eine glänzende, sorglose Zukunft steht bevor – doch ein Fehltritt mit der schönen Elisabeth erweist sich für die Familie als unverzeihbar und führt ihn in lebenslange Verbannung nach Österreich. Den Weg jedoch, der sich fortan für ihn auftut, hätte er sich in seinen wildesten Träumen nicht vorstellen können ... Über Verbannung, Krieg und Gefangenschaft gelangt er zu einer lebenslangen Leidenschaft: Mumien sowie die Papyri und Schriften der alten Kulturen, für die Dr. h. c. Anton Fackelmann schließlich einer der weltweit anerkanntesten Experten und Forscher wird. Sein Sohn ist es, der nun als Autor Aton mit diesem Buch auf bewegende Art dafür sorgt, dass diese wahre und ungläubliche Geschichte der Nachwelt erhalten bleibt.

Zum Inhalt von »Mein Karlibuch«: Freund Karli würde im nördlichen deutschsprachigen Raum sicher als Freund Karlichen vorgestellt. Am Ende gemeinsamer Chorproben erzählt er seinem aufmerksamen Freund gerne Unglaubliches aus dem Leben seiner Bergbauernfamilie sowie von seinem Leben in extremer Entfernung vom Dorf und von der Schule hoch oben im Mühlviertel. Seine Erlebnisse – wie er sich zum Beispiel einem einsamen, wilden Wolf nähert oder einen von der Gestapo Verfolgten rettet – ziehen seine Zuhörer in den Bann. Als vormals armer Bergbauernbub wechselt er im späteren Leben sogar seinen Familiennamen. Weil der Autor das märchenhaft glückliche Ende nicht länger für sich behalten will, beginnt er gleich mit dem Happy End. Er verspricht aber, aus den abenteuerlichen Erzählungen seines Freundes fortan weitere glückliche Schicksalsfügungen zu schildern, sodass man bis zuletzt immer wieder neuen, wahren Märchen entgegenfiebert kann.



Anja Haider-Wallner, Ulli Zika

Healing Kitchen für den modernen Alltag

Traditionelle Heilküchen aus Ost & West
2017, Verlag Maudrich, 216 Seiten

Alte Traditionen wie das indische Ayurveda, die Traditionelle Chinesische und die Traditionelle Europäische Medizin betrachten Ernährung seit jeher als fixen Bestandteil eines ganzheitlichen Gesundheitssystems. Wenn wir uns neben Kalorien und Vitaminen auch für die energetische Wirkungsweise unserer Nah-

rung interessieren, können uns die alten Traditionen gute Wegweiser sein. »Healing Kitchen« zeigt, wie die jahrtausendealten Ernährungslehren aus Ost und West uns unterstützen können, auf genussvolle und sanfte Weise die körperlichen sowie geistigen Herausforderungen unseres modernen Alltags zu meistern, Krankheiten vorzubeugen und Ungleichgewichte auszugleichen.



35. Internationaler Steyrer Stadtlauf 2017

Kreundl und Pfeil zum dritten Mal in Folge Stadtmeister

Etwa 700 Läuferinnen und Läufer bzw. 150 Kinder und Schüler nahmen heuer beim Steyrer Stadtlauf teil. Qualität und Quantität konnten sich sehen lassen: Viele österreichische Staats- und Landesmeister gaben sich bei diesem Lauf die Ehre. Bei den Damen gewann die Olympiafinalistin von Rio Jennifer Wenth aus Wien vor Lokalmatadorin Katharina Kreundl und der Kenianerin Joyce-Muthoni Njeru.

Bei den Herren musste sich Lokalmatador Valentin Pfeil den Kenianern Anthony-Karinga Maina und Stephen Ndege knapp geschlagen geben.

Kreundl und Pfeil erneut Stadtmeister

Valentin Pfeil und Katharina Kreundl sind zum dritten Mal in Folge Steyrer Stadtmeister. Der Stadtlauf war für Valentin Pfeil das letzte Rennen vor der Marathon-WM in London am 6. August 2017, seine Form bereits beeindruckend.

Enorm war heuer auch der Publikumsandrang

auf dem Stadtplatz: Viele Zuseher feuerten die Läuferinnen und Läufer an.

Auch heuer gingen wieder viele Firmenteams an den Start. Teilnehmerstärkste Gruppe war MAN Truck & Bus Österreich GmbH. „Der soziale Aspekt kam bei dieser Sportveranstaltung auch nicht zu kurz. „5000 Euro wurden für die Lebenshilfe Steyr erlaufen. Ermöglicht wurde dies durch MAN Truck & Bus Österreich GmbH, die Steyrer Firma spendete einen Euro für jeden gelaufenen Kilometer“, sagt Organisator Fritz Steinparz.



Zum dritten Mal in Folge Steyrer Stadtmeister im Laufen: Katharina Kreundl und Valentin Pfeil.



Gestartet wurde der Steyrer Stadtlauf mit dem Kinderlauf. Viele Zuseher feuerten die jungen Sportler an.

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 07252/52619, Homepage: <http://steyr.kneippbund.at>, Bürozeiten jeden Mi 9–11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

■ **Nordic Walking** – jeden Montagnachmittag; Treffpunkt und genaue Uhrzeit nach Vereinbarung. Anmeldungen und Infos bei Isabel la Payrleithner (Tel. 0676/6854503).

■ **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigerschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

Sportterminkalender Juli/August



Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
29. Juli	14.30 Uhr	Knüppeln	ASKÖ Knüppelfreunde Steyr Satansbraten's	neben Sportheim Ennsleite
6. Aug.	8.30 Uhr	Bahnengolf	Turnier um den Steyrer Panther ASKÖ Minigolfclub Steyr	Minigolfanlage, Resthofstraße 32
11.– 13. Aug.	7 Uhr	Reiten	Dressurturnier Reitclub Steyr	Reitclub Steyr, Hausleitner Str. 16 a
12. Aug.	13 Uhr	Bahnengolf	Stadtmeisterschaft im Bahnengolf FA Schule und Sport ASKÖ Minigolfclub Steyr	Minigolfanlage, Resthofstraße 32
18.–26. Aug.		Tennis	Stadtmeisterschaft im Tennis FA Schule und Sport SV Forelle Steyr Tennis	SV Forelle, Kematmüllerstraße 1a

Veranstaltungsvorschau

9. September	Laufen	Stadtgut Steyr Ultralauf-Event, 3-Stunden- und 6-Stunden-Lauf und Kids Run ASKÖ Laufwunder Steyr	Im Stadtgut A1
17. September	Kanu	Stadtmeisterschaft Kanu-Slalom und Kanu-Regatta FA Schule und Sport SV Forelle Teefix Steyr Kanu	Bootshaus, Kematmüllerstraße

e-mobility

**KTM E-BIKE MODELLE
JETZT VERFÜGBAR!**

ENGE GASSE 16
E-BIKE ERLEBNISWELT, STEYR



KTM



WEB: www.emobility.co.at • TEL.: 0676 / 5646261

Apotheken- Ärztendienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

Juli	August
1... Mittwoch, 19.	5... Dienstag, 1.
2... Donnerstag, 20.	6... Mittwoch, 2.
3... Freitag, 21.	7... Donnerstag, 3.
4... Samstag, 22.	8... Freitag, 4.
5... Sonntag, 23.	9... Samstag, 5.
6... Montag, 24.	1... Sonntag, 6.
7... Dienstag, 25.	2... Montag, 7.
8... Mittwoch, 26.	3... Dienstag, 8.
9... Donnerstag, 27.	4... Mittwoch, 9.
1... Freitag, 28.	5... Donnerstag, 10.
2... Samstag, 29.	6... Freitag, 11.
3... Sonntag, 30.	7... Samstag, 12.
4... Montag, 31.	8... Sonntag, 13.
	9... Montag, 14.
	1... Dienstag, 15.
	2... Mittwoch, 16.
	3... Donnerstag, 17.
	4... Freitag, 18.
	5... Samstag, 19.
	6... Sonntag, 20.
	7... Montag, 21.
	8... Dienstag, 22.
	9... Mittwoch, 23.
	1... Donnerstag, 24.
	2... Freitag, 25.

Hausärztlicher Notdienst (HÄND)

An Wochentagen ab 14 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es **fixe Ordinationszeiten** von 9 bis 11.30 sowie 17.30 bis 19 Uhr im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3).

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

Juli	Adresse	Telefon
22.–23. Dr. Gerald Frey	Bad Hall, Kirchenplatz 1	07258/2649
29.–30. Dr. Helmut Saxenhuber	Steyr, Siemensstraße 7	07252/73834
August		
5.–6. Dr. Petra Hißmayr	Steyr, Dukartstraße 15	07252/53186
12.–15. Dr. Mario Ritter	Steyr, Daimlerweg 3	07252/77411
19.–20. Dr. Ulrich Held	Steyr, Punzerstraße 60a	07252/76296
26.–27. Dr. Gregor Ley	Steyr, Preuenhueberstraße 5	07252/53777
in der Ordination Dr. Heinz Schubert		

Der zahnärztliche Notdienst ist auch im Internet auf www.zahnarztekkammer.at abrufbar.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 Hl.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2 Bahnhofs-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3 Apotheke Münchenholz	Wagnerstraße 8	735 83
3 St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3 Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/22 10
4 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4 Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/59 00
5 Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6 Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9 Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, **Amtsgebäude Reithoffer**, Pyrachstraße 7, Tel. 07252/575-501 oder -502 Dw. **Alten- und Pflegeheim Tabor**, Kollerstraße 2, jeden Mi 8–9.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Münchenholz**, Leharstraße 24, jeden Mi 10–11.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Ennsleite**, Steinbrecherring 9a, jeden Mi 12–13.30 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 07252/41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Kollerstraße 2, Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 07252/86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7–13 Uhr, Do 7–16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 07252/47778 (Mo bis Fr 8–17 Uhr).

- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münchenholz), Tel. 07252/87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9–13 Uhr
- **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 07252/53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/9111029, E-Mail: beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at
- **BeziehungLeben**, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **TelefonSeelsorge und ElternTelefon**, Tel. 142, rund um die Uhr, vertraulich, kos-

tenlose Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen.

- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter Tel. 07252/87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Krisenhilfe OÖ**, Tel. 0732/2177; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155; **psychosoziale Beratungsstelle Steyr**, Schiffmeistergasse 8, Tel. 07252/43990, Sprechstunden: Mo–Fr, 10–11 Uhr (telefonische Anmeldung).
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112; Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998); kostenlose Sprechstunde: jeden Do, 13–16 Uhr, Stelzhamerstraße 6.
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Erika Strutzenberger, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 0699/81457990.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 07252/45456

Energie clever nutzen – Teil 3

Sommer- und Hitzetage: Kühle gefragt

Wenn es draußen mindestens 25° C hat, spricht man von Sommertagen, ab 30° C von Hitzetagen. Als Folge des Klimawandels nehmen die Hitzetage in Österreich spürbar zu. So war etwa der Sommer 2016 einer der wärmsten und die Temperatur lag fast 1° C über dem Mittel.

Für ein angenehmes Raumklima an heißen Tagen ist vor allem die Luft-Temperatur ausschlaggebend. Sie sollte bei geringer körperlicher Betätigung maximal 25° Celsius betragen, liegt aber leider oftmals darüber. Verantwortlich dafür ist nicht nur die eindringende, warme Außenluft: Naturgemäß spielen vor allem die Sonneneinstrahlung durch die Fenster, aber auch die Abwärme von Personen und Geräten (z. B. Herd, Kühlschrank, Fernseher, Leuchten usw.) eine große Rolle. Maßgeblich für die Behaglichkeit von Aufenthaltsräumen sind schließlich auch noch die Luftfeuchtigkeit („schwüle Hitze“), die Luftgeschwindigkeit und die Temperaturverhältnisse angrenzender bzw. verbundener Räume.

Raumtemperatur im Sommer senken

Es gibt also viele Einflussfaktoren und somit Einflussmöglichkeiten, um im Sommer niedrigere Raum-Temperaturen zu erreichen. Beispiele dafür sind:

Bauliche Maßnahmen

Schon bei der Planung, Errichtung und Aus-rüstung von Gebäuden sollten vorbeugende Maßnahmen gegen die sommerliche Überhit-zung gesetzt werden:

- **Fenster mit Beschattungsvorrichtungen** (natürliche, wie z. B. Laubbäume, Sträucher usw. oder künstliche, wie z. B. außenliegende Jalousien, Sonnensegel, Sonnenschutzfolien für die Fenster, zur Not aber auch innenliegen-de Rollos, Plissees, Vorhänge),

- **eine gut gedämmte Außenhülle,**
- **massive Bauteile:** Sie sorgen für ausgegli-chene Raumtemperaturen und sind, z. B. mit-tels darin befindlicher Rohre, die über Pumpen von Kaltwasser durchströmt werden, auch zur „aktiven Bauteilkühlung“ nutzbar.

Einfache Tricks (fast) ohne Energie-Einsatz

- Nachtlüftung (erst in den kühlen Abend- und Nachtstunden die Fenster kippen),
- Kühlung durch Wasserverdunstung (z. B. mittels Zimmerpflanzen),
- Kochabwärme weglüften (Dunstabzug), statt Glühbirnen LED-Lampen verwenden (geringere Abwärme, da effizienter).

Bewegte Luft: Ventilatoren

Zu den populären Maßnahmen zählt der Ein-satz von Ventilatoren in geschlossenen Innen-räumen. Sie kühlen zwar nicht aktiv, lüften aber die Körperabwärme und Hautfeuchte weg und fördern dadurch die körpereigene Kühlung durch die verstärkte Schweißver-dunstung. Übrigens: Passivhäuser haben nicht nur den Vorteil eines geringeren Heizwärmebedarfs im Winter, die installierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung saugt nämlich die Frischluft über Erdkanäle an und kühlt so im Sommer auch die Zuluft ab.

Klimageräte für Haushalte

Erst wenn die angeführten Maßnahmen nicht helfen, sollten möglichst effiziente Klimageräte zum Einsatz kommen. Wichtig dabei: die richti-ge Dimensionierung und das Energielabel beim Kauf. Erkundigen Sie sich auch über die Geräusentwicklung der Geräte. Klimageräte arbeiten so ähnlich wie Kühlschränke, nur dass nicht Lebensmittel, sondern Wohnräume gekühlt werden.



Mobile Klimageräte

Beim **Ein-Kanal-Kompaktgerät** wird die zu kühlende Raumluft angesaugt und gekühlt wieder abgegeben. Die warme Abluft wird über einen Schlauch durch einen Fensterspalt o. ä. nach außen geführt. Vorteil: Relativ flexib-le Aufstellung und kostengünstig. Nachteil: relativ schlechter Wirkungsgrad.

Zwei-Kanal-Klimageräte sind zwar etwas teu-erer, dafür aber effizienter, weil die Außenluft über einen zweiten Schlauch kontrolliert in den Kühlkreislauf geleitet wird. Wichtig: Wenn Sie einen Gas-Durchlauferhitzer betreiben, dann fragen Sie Ihren Rauchfangkehrer, ob die Kombination mit mobilen Klimageräten zulässig ist.

Fest installierte Klima-Split-Geräte

Sie haben den Vorteil, dass keine Abwärme oder warme Außenluft in den Raum gelangt, denn es gibt nur einen kühlenden Raumteil (mit Ventilator) und eine Außeneinheit (mit Ventilator und Kühlanlagen-Kompressor). Sie sind meist für größere Kühlleistungen ausge-legt und dann zu bevorzugen, wenn über län-gere Zeit gekühlt werden soll. Das Raumgerät kann dabei als Fenster-Kompakt-, Wand-, Decken- oder Truhengerät ausgeführt sein. Für mehrere Räume empfiehlt sich eine soge-nannte Multi-Split-Anlage.

Kühlen Kopf bewahren

Energiesparer bewahren auch in der größten Hitze einen kühlen Kopf, erkundigen sich bei Fachleuten und achten beim Gerätekauf auf das Energielabel!



Grafik: SBS | Zappe

Jalousien, Ventilatoren oder Klimageräte – es gibt viele Möglichkeiten, um im Sommer niedrigere Raum-Temperaturen zu erreichen. Wichtig ist, sich bei Fachleuten zu erkundigen und beim Gerätekauf auf das Energielabel zu achten.

Mehr zum Thema:

- Infos zum Energielabel für Klimageräte: https://www.klimaaktiv.at/energiesparen/effiziente_geraete/heizung_warmwasser_klima/label_klima.html
- Effiziente Klimageräte (Vergleich mobi-ler und fixer Klimageräte): www.topprodukte.at

Mehr erfahren

auf www.stadtbetriebe.at zu
SBS-Energiespar-

- Förderungen
- Beratung
- Infos
- Gewinnspiel



Stellen- Ausschreibungen

Beim Magistrat der Stadt Steyr sind bei den Kommunalbetrieben Steyr nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 19.1

Facharbeiter/in für Straßenerhaltung und Winterdienst

Aufgaben:

Alle anfallenden Arbeiten im Rahmen der Straßenerhaltung und des Winterdienstes

Voraussetzungen:

- Positiver Lehrabschluss wünschenswert
- Freude und Interesse an handwerklichen Arbeiten im kommunalen Bereich
- Handwerkliches Geschick sowie Erfahrung im Baubereich
- Führerschein der Gruppe B erforderlich, Führerschein der Gruppe F förderlich, Führerschein der Gruppe C wünschenswert
- Bereitwilligkeit für Bereitschaftsdienste, Schicht- und Wechseldienste sowie Mehrdienstleistungen
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Freundliches, aber bestimmtes Auftreten im Kontakt mit dem Bürger
- Sehr gute Umgangsformen
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch nach Vorauswahl

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstausbildung erfolgreich abzulegen.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Bei dienstlicher Notwendigkeit ist innerhalb der Kommunalbetriebe Steyr auch der Einsatz in einem anderen Bereich möglich.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt. Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 19, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – € 1.925,12 pro Monat.

Funktionslaufbahn 23.3.

Hilfsarbeiter/in für die Müllabfuhr

Aufgaben:

- Mitfahrt am Müllwagen
- Einsammeln und Entleeren der Mülltonnen

Voraussetzungen:

- Freude und Interesse an handwerklichen Arbeiten im kommunalen Bereich
- Bereitwilligkeit für Mehrdienstleistungen
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Freundliches, aber bestimmtes Auftreten im Kontakt mit dem Bürger
- Sehr gute Umgangsformen
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den

Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch nach Vorauswahl

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstausbildung erfolgreich abzulegen.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Bei dienstlicher Notwendigkeit ist innerhalb der Kommunalbetriebe Steyr auch der Einsatz in einem anderen Bereich möglich.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt. Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 23, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten bzw. Arbeitstagen im Monat – ca. € 1.850,- pro Monat.

Funktionslaufbahn 23.3.

Hilfsarbeiter/in für Straßenreinigung und Winterdienst

Aufgaben:

Alle anfallenden Arbeiten im Rahmen der Straßenreinigung und des Winterdienstes

Voraussetzungen:

- Freude und Interesse an handwerklichen Arbeiten im kommunalen Bereich
- Handwerkliches Geschick
- Führerschein der Gruppe B
- Bereitwilligkeit für Mehrdienstleistungen, Bereitschaftsdienste, Schicht- und Wechseldienste
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Freundliches, aber bestimmtes Auftreten im Kontakt mit dem Bürger
- Sehr gute Umgangsformen
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch nach Vorauswahl

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstausbildung erfolgreich abzulegen.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Bei dienstlicher Notwendigkeit ist innerhalb der Kommunalbetriebe Steyr auch der Einsatz in einem anderen Bereich möglich.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt. Die Einstufung erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 23, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – € 1.631,15 pro Monat.

Bewerbung für die Stellen Facharbeiter/in für Straßenerhaltung und Winterdienst, Hilfsarbeiter/in für die Müllabfuhr sowie Hilfsarbeiter/in für Straßenreinigung und Winterdienst

Ihre Bewerbung richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis 4. August 2017, 13 Uhr**, entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an DI Alfred Kremsmayr

Die Stadtbetriebe Steyr GmbH ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Stadt Steyr, das im kommunalen Dienstleistungsbereich tätig ist.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt eine/n

Wasserleitungsinstallateur/in

Aufgaben:

- Verlegung von Hauptleitungen
- Herstellung neuer Wasserhausanschlüsse
- Wartung und Betreuung des Rohrnetzes
- Wartung der Außenanlagen (Brunnen, Hochbehälter und Pumpwerke)
- Montage und Wartung der Wasserzähler
- Einsatz bei der Gebrechensbehebung im Rahmen des zu leistenden Bereitschaftsdienstes

Voraussetzungen:

- Positiv abgeschlossene Ausbildung im Lehrberuf Sanitär- und Klimatechnik – Wasserleitungsinstallation
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Wohnort in Steyr oder in der unmittelbaren Umgebung
- Bereitschaft zur Leistung von Bereitschaftsdiensten
- Führerschein B

Wir bieten:

- Regelmäßige Arbeitszeit im Rahmen einer 40-Stunden-Woche

(Tel. 07252/899-700), für Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** an die Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

In den Alten- und Pflegeheimen Steyr mit den Standorten Ennsleite, Münchenholz und Tabor sind nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 18.4

Fach-SozialbetreuerInnen „A“

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung, LGBl. 29/1996, vorgesehen sind

Voraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als



- Flexible Arbeitszeit im Rahmen einer Gleitzeit
- Überstundenleistung nur in Ausnahmefällen
- Mittwoch und Freitag ab 12 Uhr dienstfrei
- Zusätzliche Entlohnung für den Bereitschaftsdienst

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**. Mindestbruttomonatsentgelt ab € 1.925,12. Überzahlung abhängig von Qualifikation und Erfahrung.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – unter Verwendung der in den Stadtbetrieben Steyr aufgelegten Bewerbungsbögen – an die Stadtbetriebe Steyr GmbH, Ennsner Straße 10, 4400 Steyr (E-Mail: office@stadtbetriebe.at bzw. personalverwaltung@steyr.gv.at). Weiters kann der Bewerbungsbogen auch im Internet unter www.stadtbetriebe.at heruntergeladen werden. Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an Herrn Ing. Breyer (Tel. 07252/899-209), für Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** an die Personalverwaltung des Magistrates der Stadt Steyr, Herrn Greinöcker (07252/575-220).

AltenfachbetreuerIn bzw. Berufsausbildung als Fach-SozialbetreuerIn mit dem Ausbildungsschwerpunkt Altenarbeit „A“

- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
- Engagement für die Belange der Senioren
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
- Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Prä-

- senz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung gem. der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms

für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 18, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – € 2.043,32 pro Monat. Nachdienste, Sonn- und Feiertagsdienste werden zusätzlich entlohnt.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung,

4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis 11. August 2017, 13 Uhr**, entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Cityservice im Rathaus (Parterre rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Münichholz** betreffend, wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin Brigitte Schodermayr (Tel. 07252/77333-510), für Auskünfte die **Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Tabor** betreffend, an die Pflegedienstleiterin Tanja Schürer (Tel. 07252/81777-510) und für Auskünfte die **Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Ennsleite** betreffend, an die Pflegedienstleiterin Barbara Burgholzer (Tel. 07252/50500-510).

Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Die Stadtbetriebe Steyr GmbH ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Stadt Steyr, das im kommunalen Dienstleistungsbereich tätig ist.

Wir suchen zum Eintritt zwischen September 2017 und Jänner 2018

Omnibuslenker/innen im Kraftfahrlinien- (Stadtverkehr) und Gelegenheitsverkehr

Aufgaben:

- Lenken von Fahrzeugen der Führerscheingruppe D im Linien- und Gelegenheitsverkehr
- Einsatz im Linienverkehrkontrolldienst bis zur Hälfte der monatlichen Fahrzeit möglich
- Betreuung der Fahrscheinautomaten und Verkauf von Fahrkarten und deren Abrechnung
- Administrative Tätigkeiten im Verkehrsbetrieb

Voraussetzungen:

- Lenkerberechtigung der Führerscheingruppe D
- Grundkenntnisse im Bereich Kraftfahrzeugtechnik
- Bereitschaft für Schicht- und Wechsel-

dienst, Wochenend- und Feiertagsdienst

- D95-Weiterbildung gem. § 12 GWB ist nachzuweisen

Allgemeine Voraussetzungen:

- Verantwortungsbewusstsein
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen, kundenorientiertes Verhalten
- Sehr gute Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- EDV-Grundkenntnisse (Windows)
- Dienstprüfung lt. Prüfungsverordnung wird vorgeschrieben

Für diese Tätigkeit ist eine Fahrpraxis im Linienverkehr nicht unbedingt notwendig, jedoch förderlich.

Grundsätzlich erfolgt die **Einstellung** auf Basis **Vollbeschäftigung**. Auf Wunsch ist auch Teilbeschäftigung ab 20 Stunden/Woche möglich.

Die **Einstufung** erfolgt entweder in FL 20 oder FL 19 (Berufskraftfahrer), Mindestbruttomonatsentgelt bei Vollbeschäftigung € 1.896,38. Überzahlung abhängig von Qualifikation und Erfahrung, z. B. bei Lehrabschluss als Berufskraftfahrer, möglich.

Im Sinne des Gleichbehandlungspro-



gramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtbetriebe Steyr GmbH werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – unter Verwendung der in den Stadtbetrieben Steyr aufgelegten Bewerbungsbögen – an die Stadtbetriebe Steyr GmbH, Ennser Straße 10, 4400 Steyr (E-Mail: office@stadtbetriebe.at bzw. personalverwaltung@steyr.gv.at). Weiters kann der Bewerbungsbogen auch im Internet unter www.stadtbetriebe.at heruntergeladen werden.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an Herrn Buchner (Tel. 07252/899-220), für Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** an die Personalverwaltung des Magistrates der Stadt Steyr, Herrn Greinöcker (07252/575-220).

Beim Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung ist nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 19.1

Facharbeiter/in mit abgeschlossener elektrotechnischer bzw. mechatronischer Fachausbildung für die Ausbildung zum/r Klärfacharbeiter/in

Aufgaben:

- Einsatz als Facharbeiter/in im Bereich der Zentralen Kläranlage sowie fallweiser Einsatz bei der Betreuung der Außenstationen
- Durchführen von Wartungs- und Reparaturarbeiten bei den Anlagen der Kläranlage sowie in den Außenstationen
- Diverse Instandhaltungsarbeiten im gesamten Gebiet des RHV
- Bereitschaftsdienst in Form der Rufbereitschaft für die Zentrale Kläranlage sowie für die Außenstationen

Voraussetzungen:

- Lehrabschluss oder höherwertige Ausbildung in einem elektrotechnischen bzw. mechatronischen Beruf
- Mehrjährige Berufserfahrung im erlernten Beruf erforderlich
- EDV-Kenntnisse, insbesondere in Microsoft Betriebssystemen und Microsoft Office
- Kenntnisse in anlagenbezogenen Betriebssystemen wie MSys, Bernecker und Rainer, Siemens von Vorteil
- Führerschein der Gruppe B erforderlich, der Gruppe C erwünscht
- Flexibilität innerhalb des Arbeitsbereiches (u. a. Leistung von Bereitschaftsdienst)
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Freundliches Auftreten
- Bereitschaft zur laufenden beruflichen Weiterbildung
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Die Ausbildung zum Klärfacharbeiter, einschließlich der Klärfacharbeiterprüfung, entsprechend der Prüfungsordnung des Österr. Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes ist innerhalb von drei Jahren erfolgreich zu absolvieren, und innerhalb von fünf Jahren ist auch die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung gem. der Prüfungs-

ordnung erfolgreich abzulegen.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Da der Einsatz beim Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung vorgesehen ist, muss die Möglichkeit zur Erreichung des Dienstortes in Steyr-Gleink, Steinwändweg 82, gegeben sein (Pkw, Moped usw.)

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr € 2.010, 84 pro Monat – Überzahlung bei qualifizierten Vordienstzeiten möglich.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis 1. September 2017, 13 Uhr**, entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Cityservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an die technische Geschäftsführerin des Reinhaltungsverbandes Steyr und Umgebung DI Anita Schürer-Wizani (Tel. 07252/77381-0), für Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** an die Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht;
BauGru-95/2015

Bebauungsplan Nr. 90 – Neuerstellung, Teilaufhebung der Änderung Nr. 3 des Bebauungsplanes Nr. 2, Aufhebung der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Nr. 6.1, Aufhebung der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Nr. 6.2, Aufhebung der Änderung Nr. 1 des Be-

bauungsplanes Nr. 6.3, Aufhebung der Änderung Nr. 4 des Bebauungsplanes Nr. 6

Verständigung

Der gemeinderätliche Bauausschuss vom 24. 11. 2016 hat die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens für die Fischhub-Siedlung empfohlen. Die beabsichtigte Bebauung der oben genannten Siedlung sollte den Richtlinien des Neuplanungsgebietes entsprechen. Der Planungsbereich ist im Süden teilweise von der Betriebsanlage „MAN Truck & Bus GesmbH“ und der ÖBB-Hauptbahn St. Valentin – Thörl-Maglern, im Osten von der Erholungsfläche des Stadtbades, im Westen vom Fluss Enns und im Norden von dem Stadtteil Münichholz begrenzt. In dem neu zu erstellen Bebauungsplan ist die überwiegende Errichtung von maximal zweigeschoßigen Objekten (im Bereich der Haratzmüllerstraße bis zu dreigeschoßiger Bebauung) in offener Bauweise bis maximal drei Wohneinheiten, abgestuft auf die Grundstücksgröße, vorgesehen. Gemäß § 33 Abs. 3 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 114/1993 idgF, wird hiermit Gelegenheit zur Stellungnahme zur beabsichtigten Planung gegeben. Die Stellungnahme wird **bis spätestens 29. August 2017** erwartet. Diese Frist wird nicht erstreckt.

Der Planentwurf kann während des Parteienverkehrs beim Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht und Fachabteilung für Stadtentwicklung und Stadtplanung (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7) sowie über die Internetadresse www.steyr.at/bebauungsplan eingesehen werden.

Für den Magistrat Steyr: i. A. Ernst Esterle

Impressum 7

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz

Das Amtsblatt der Stadt Steyr ist ein Informationsblatt für die Einwohnerinnen und Einwohner und offizielles Kundmachungorgan der Stadt Steyr gemäß § 6 Statut der Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9/1992 idgF.

Medieninhaber und Herausgeber

Stadt Steyr | Bgm. Gerald Hackl

Redaktion Presse und Information

Postadresse A-4400 Steyr, Stadtplatz 27

Telefon 07252/575-354 | Fax 07252/48386

amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.gv.at

UID-Nr. ATU 39244108

Aufsichtsbehörde Oö. Landesregierung, 4021 Linz, Landhausplatz 1

Hersteller Friedrich Druck und Medien GmbH |

4020 Linz, Zamenhofstraße 43-45

Verlags- und Herstellungsort Linz

Anzeigenannahme Friedrich Druck und Medien GmbH |

4020 Linz, Zamenhofstraße 43-45 |

Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |

insetrate.amtsblatt@tele2.at

Titelfoto: Peter Kainrath

Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der **grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei Geschlechts gleichermaßen an.**

Wertsicherung

Mai 2017

Verbraucherpreisindex 2015 = 100

April.....	102,8
Mai.....	102,9

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

April.....	113,8
Mai.....	113,9

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

April.....	124,6
Mai.....	124,7

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

April.....	137,8
Mai.....	137,9

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

April.....	144,9
Mai.....	145,1

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

April.....	189,6
Mai.....	189,7

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

April.....	294,6
Mai.....	294,9

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

April.....	517,1
Mai.....	517,6

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

April.....	658,8
Mai.....	659,5

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

April.....	661,0
Mai.....	661,6

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

April.....	4.989,2
Mai.....	4.994,0

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

April.....	4.916,9
Mai.....	4.921,7

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

April.....	5.789,0
Mai.....	5.794,6

Fundtiere



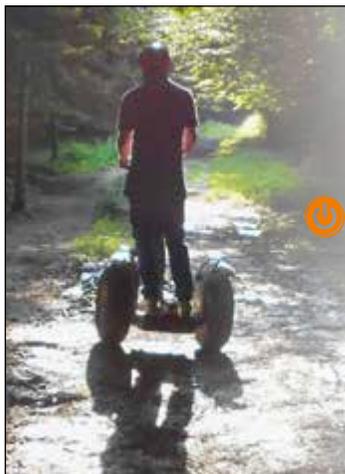
- Europ. Hauskatze, weiblich, grau-getigert, 3 Jahre alt; Fundtier-Nr. 10455
- Europ. Hauskatze, männlich, schwarz-weiß, 10 Jahre alt; Fundtier-Nr. 10493
- Europ. Hauskatze, weiblich, schildpatt, 2 Monate alt; Fundtier-Nr. 10582
- Europ. Hauskatze, weiblich, schwarz-weiß, 2 Monate alt; Fundtier-Nr. 10583

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo–Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr).

Notdienstbereitschaft Tierheim unter Tel. 0650/6347234, **Notruf Rettungsallianz für Tiere Österreich (RATÖ)** unter Tel. 0664/6382741.

Fundtiersuche im Internet:

www.tierschutzportal.ooe.gv.at



grünmarkt 15
info@segway-in-steyr.at
 0720/55 47 21

Ferienzeit ist Ausflugszeit:
 Wir empfehlen dafür tolle Typen – schwarze Grafen und einen gewissen KanuTom.

Kanu & Segway Entlang der Enns nach Haiderhofen auf dem Segway, dann auf dem Stausee im Kanu. Abschließend Altstadttrunde am Segway. 99,-
Schwarzer Graf Ein erlebnisreicher Tag. Mit der Dampfbahn zum Sensemuseum und zur Rinnenden Wand. 155,- inklusive Bahnfahrt und Essen.



segway in Steyr

<http://booking.segway-in-steyr.at>

A 4400 Steyr
 Grünmarkt 15
 +43 720 55 47 21
touren@segway-in-steyr.at

Gutscheine im Tourismusverband Steyr ganzjährig erhältlich

ERSTE FUSSBALLSCHULE

S E E R





IGOR JARAMAZ
 TRAINER BEI FUSSBALLAKADEMIE LASK LINZ u15
 TRAINER BEI LASK LINZ u16
 UEFA A LIZENZ
 DIPL. MENTALTRAINER
 SPORTMENTALTRAINER
 TEL: 0660 7544 787
 E Mail: igor1072@gmx.at

VORANMELDUNGEN AB SOFORT
 BEGINN AB HERBST

FUSSBALLERISCHE UND CHARAKTERISCHE ENTWICKLUNG DER KINDER

AUSBILDUNG STEHT ÜBER DEM SPIELERGEBNIS

TECHNISCHE, TAKTISCHE UND ATHLETISCHE AUSBILDUNG

DISZIPLIN UND RESPEKT

BEI UNS SIND FEHLER ERLAUBT, DENN NUR DADURCH KANN MAN LERNEN

EINFACH BESSER FUSSBALLSPIELEN



e-Bike-Summersale

TOP-SERVICE BERATUNG WERKSTÄTTE



e-Bike Schnäppchen

Die neuesten 2017er-Modelle vom e-Bike-Profi

zertifizierter Service-Partner für:
Bosch, Yamaha, Shimano Steps, Brose, Impulse, Panasonic

z.B.:



BH Easy Go City
unser günstiges e-Bike für die City
inkl. Rattan-Einkaufskorb

€ 1.199,-
statt € 1.699,-

Mondraker e-Vantage R+
mit 27,5" Plus Bereifung und
Bosch Performance CX Motor
auch als Fully verfügbar!

€ 2.799,-
statt € 3.799,-



Haibike XDURO AllMtn RC
All-Mountain mit 150mm Federweg,
Bosch Performance Line CX mit 500Wh

HAMMERPREIS:
€ 3.599,-
statt € 4.399,-

Aktionen solange der Vorrat reicht.

... und viele weitere Angebote von TOP-Markenherstellern!

bimato - wir leben und lieben unseren sport

Steyrerstraße 51, 3350 Stadt Haag • info@bimato.at • Tel.: 07434/43734

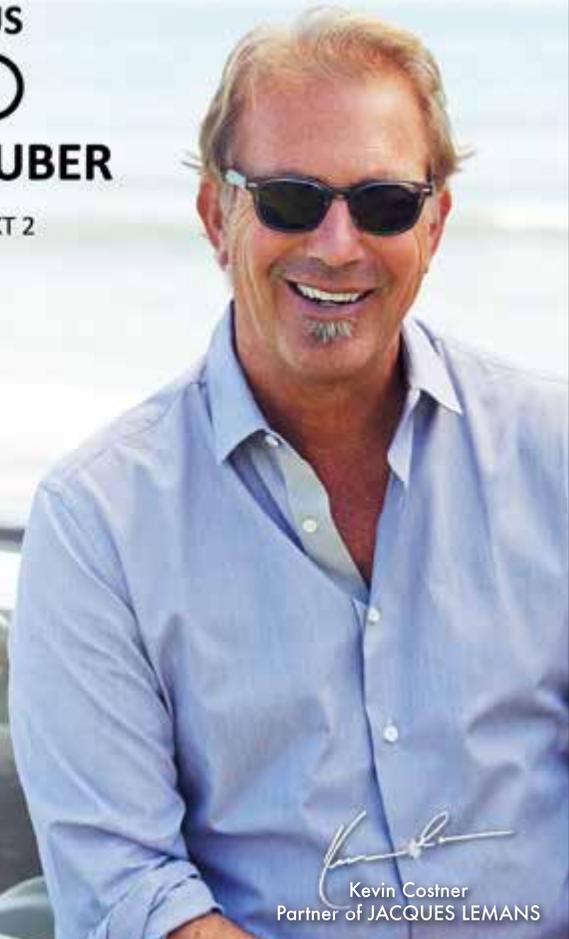
JL
JACQUES LEMANS
CHRONOGRAPH

UHRENHAUS
S O O
SCHMOLLGRUBER
STEYR, GRÜNMARKT 2



statt € ~~199,-~~
nur € **99,-**

statt € ~~249,-~~
nur € **129,-**



Kevin Costner
Partner of JACQUES LEMANS



BERATUNGS- GUTSCHEIN

gültig bis 31. Dezember 2017



Gertrude Lehner

Geschäftsführerin RE/MAX One

Expertin für Häuser und
Eigentumswohnungen

4400 Steyr-Neuschönau
Marienstraße 1

Tel. 0 72 52 / 52 149

Mail: g.lehner@remax-one.at

Sie überlegen, Ihre Immobilie gut zu verkaufen?

Dann vereinbaren Sie ein kostenfreies

Beratungsgespräch unter

Mobil 0 664 / 53 16 460

Ich als Expertin mit 15jähriger Erfahrung,
erziele für Sie den besten Preis!

Nur nach positiver Vermittlung fällt die Maklergebühr von 3,6 % inkl. Ust an.

Einfamilienhaus mit vielen Sonnenseiten



+ ca. 185 m² Wohnfl., ca. 1891 m² Grundfl.
+ Garage, Balkon, Terrasse, HWB 94
Beatrix Hofstetter KP: € 394.000,-
0 664 / 244 8242 Objekt-Nr. 2273/1455

Familienfreundliches Reihenhäus im Pyrach



+ ca. 114 m² Wohnfläche, ca. 166 m² Grund
+ 4 Zimmer, Terrasse, Garage, HWB 95,2
Fritz Mader KP: € 245.000,-
0 664 / 7502 4388 Objekt-Nr. 2273/1513

Sonniges Baugrundstück im Ennstal



+ ca. 1000 m² Grundfläche
+ aufgeschlossen, Gartenhütte
Beatrix Hofstetter KP: € 54.800,-
0 664 / 244 8242 Objekt-Nr. 2273/1508

Haus mit kl. Garten, Hof u. Garage Zentrum - Nähe Grünmarkt



+ ca. 145 m² Wohnfläche, 300 m² Grund
+ 8 Zimmer, Keller, Hof, Garten, HWB 382,5
Fritz Mader Richtpreis: € 165.000,-
0 664 / 7502 4388 Objekt-Nr. 2273/1517

OPEN HOUSE: 22. Juli 2017, ab 10 Uhr

Exklusives Penthouse 4400 Steyr - Zentrum



+ 111 m² Wohnfläche, 8,5 m² Loggia
+ 2 Tiefgaragen-Plätze, barrierefrei, HWB: 30,3
Anita Celik KP: € 428.000,-
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1459

DOPPELHÄUSER in St. Ulrich 4400 St. Ulrich - Damberg



+ 117 m² Wohnfl., Grund 333 m² oder 537 m²
+ Carport, PKW-Abstellplatz, Keller, HWB: 37
Anita Celik KP ab: € 289.000,-
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1484

GEFÖRDERT - PROVISIONSFREI

Schönes Mischbau-Grundstück 4523 Sierninghofen-Neuzeug



+ 8500 m², ca. 170 x 50 m; teilbar
+ eben und sonnig! LKW-Zufahrt
KP € 590.000,-
Gertrude Lehner
Obj.-Nr. 2486/552/583 0664/53 16 460

TOP-Maisonetten-ETW 4400 Steyr-Christkindl



+ bezugsfertige 121 m² Wohnfl., 4 Zimmer
+ inkl. Küche u. PKW-Garage, HWB 88
KP € 245.000,-
Gertrude Lehner
Obj.-Nr. 2486/599 0664/53 16 460

WOHNHAUS auf höchstem Niveau 4523 Neuzeug



+ 278 m² Wohnfläche, 145 m² Keller, Pool
+ Doppelgarage, 5 KFZ-Stellplätze, HWB: 57,9
Anita Celik KP: € 780.000,-
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1516

ETW + Anlegew. + Garten + Pool 4441 Behamberg - Putznsiedlung



+ 204 m² Wfl., 1193 m² sonniger Grund
+ Garagen, Biotop, HWB: 55,6
Anita Celik KP: € 315.000,-
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1518

Möblierte Eigentumswohnung 4400 Steyr-Christkindl



+ 80 m² Wohnfl., inkl. Wi-Garten, 3 Zimmer
+ Fußbodenheizung, Garage, HWB 81,5
KP € 175.000,- inkl. Möbel
G. Lehner
Obj.-Nr. 2486/606 0664/53 16 460

Haushälfte mit Garten 4451 Garsten-Zentrum



+ 143 m² Wfl., 8 Zimmer zu renovieren; teilbar
+ 175 m² Eigengarten, Doppelgar., HWB 206,2
KP € 165.000,-
Gertrude Lehner
Obj.-Nr. 2486/618 0664/53 16 460



DI Friedrich Mader

Geschäftsführer RE/MAX Alpha
Ihr RE/MAX-Büro im Herzen von
Steyr, Berggasse 50

0664 7502 4388

f.mader@remax-alpha.at